



Portrait
**Jürg Liesch – Ein Leben
für den Wein**

Seite 12

Fokus
**Echo der Vergangenheit:
DOKFilm «Die Winzer aus
dem Heidiland . . .»**

Seite 10

Vereine
**Das Weinfest steht vor
der Tür. OK-Präsidentin
Andrea Frei gibt Auskunft.**

Seite 24

CALANDA  COMP

CalandaComp GmbH Bahnhofstrasse 1 7302 Landquart



Telefon 081 330 85 25

www.calandacomp.ch

Tinten & Toner mit 10% Rabatt

Günstige Originaltinten und -toner gibt's bei CalandaComp direkt ab Lager. Beim Kauf von Druckerverbrauchsmaterial gewähren wir Ihnen das ganze Jahr hindurch 10% Rabatt, das gilt sogar auch für's Papier!

**Miar bauend iih,
Sie ladend uuf.**



elektro  malans
tschirky ag

 081 300 09 09

 info@tschirky-ag.ch

 tschirky-ag.ch



«Der Wein ist die Poesie der Erde.»

(Mario Soldati, 1907–1999, Schriftsteller und Regisseur)

Die Malanser Winzerinnen und Winzer sowie die Dorfvereine laden zum traditionellen Weinfest ein. Zelebriert werden die edlen Weine und Geselligkeit bei Speis, Trank und Musik.

Malans bildet zusammen mit Maienfeld, Fläsch und Jenins die Weinbauregion Bündner Herrschaft. Diese gilt als klimatisch bevorzugt, deshalb wird hier die Region, auch «Garten Graubündens» genannt, wo eine Vielfalt an ausserordentlichen Weinen kreiert wird.

Der Weinbau in Malans hat eine über tausendjährige Tradition. Angebaut werden hier mittlerweile mehr als 20 Traubensorten. Dank innovativen Winzern wurden die «Malanser-Weine» schon mehrfach ausgezeichnet. Die Rebberge prägen das Dorfbild von Malans und laden Einheimische und Besucher ein zu einem Spaziergang, zu einer Wanderung oder zu einer Velotour durch die Rebberge. Das OK hat wieder ein vielfältiges Programm auf die Beine gestellt, das für jeden Geschmack etwas zu bieten hat. Das Schöne daran ist, dass alle Mitwirkenden auch diesmal miteinander für ein gemeinsames Ziel arbeiten, was den Zusammenhalt in der Gemeinde fördert.

Darum möchte ich jetzt schon, den besten Dank der Gemeinde überbringen und dem OK sowie den Vereinen danken für ihren Einsatz zugunsten unseres Dorfes.

Ihr Statthalter, Armin Kohler



Aus dem Werkamt

Brennholzbestellungen sind bis anfangs Oktober an das Werkamt zu richten. Auslieferung erfolgt Ende Oktober / Anfang November.

9

Fokus

Verschiedene Winzerinnen und Winzer aus der Bündner Herrschaft blicken zurück auf ihre letzten 20 Jahre im Rebbau und der Weinproduktion und wagen Aussagen für die Zukunft.



Foto: Ralph Feiner

10

Impressum

Herausgeberin: Gemeinde Malans, Dorfplatz 8, 7208 Malans, Telefon 081 300 00 20

Redaktion: Larissa Hanselmann, Armin Kohler, Ella Pünchera; Schreibende: siehe jeweils im Artikel

Layout: Valerie Werro, Malans / Druck: Druckerei Landquart AG, 7302 Landquart

Ihr Beitrag: Die Malanser Hauszeitung erscheint 4 Mal im Jahr (März, Juni, September, November).

Unter der Rubrik «Dies & Das» können Sie, liebe Leserin, lieber Leser, einen Beitrag von öffentlichem Interesse erscheinen lassen. Bitte kennzeichnen Sie Ihren Beitrag mit Ihrem Vornamen und Namen. Über Auswahl und allfällige Kürzungen der Beiträge entscheidet das Redaktionsteam.

Anlieferung der Daten: Informationen finden Sie auf dem Merkblatt der Malanser Hauszeitung auf unserer Website www.malans.ch

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Montag, 28. Oktober 2024

Titelbild: Jürg Liesch auf Weingut Treib, 2024. Foto: Urs Schluchter



Merkblatt
Malanser Hauszeitung

Inhalt

3 Editorial

Aus dem Rathaus

- 6 Aktuelle Geschäfte des Gemeindevorstandes
- 7 Baubewilligungen
- 8 Verabschiedung Iannis Susak
- 8 Willkommen Simona Ammann
- 8 Jugendförderungsbeiträge 2024

Aus dem Werkamt

- 9 Brennholzbestellung

Fokus

- 10 Echo der Vergangenheit: DOKFilm «Die Winzer aus dem Heidiland – Zwischen Föhn, Neid und Moderne»

Portrait

- 12 Jürg Liesch – Ein Leben für den Wein

Schule

- 14 Abschluss Kindergarten
- 15 Manege frei für Zirkus Lollypop!
- 16 Känguru der Mathematik 2024
- 16 Fünf neue Gesichter an der Schule Malans

Katholische Kirche

- 19 Ökumenisches Projekt in Landquart und Umgebung

Evangelische Kirche

- 20 Erzählabend: Andrea Ludwig berichtet aus ihrem Leben
- 20 Vater Kind Tage in Splügen: 17.-19. Oktober 2024
- 21 Gottesdienste im Herbst

Aus dem Forst

- 9 Losholzbestellung
- 22 Die Elsbeere – Eine Malanser Seltenheit

Vereine

- 23 Offene Jugendarbeit Bündner Herrschaft – Jugendraum-Suche
- 24 Weinbauverein – Das Weinfest steht vor der Tür
- 26 Älplibahn – Wanderungen, Exkursionen und Events bis Saisonschluss
- 27 Alterssiedlung Malans
- 28 Frauenverein Malans – Lichterglanz und stimmungsvolle Begegnungen im Advent
- 29 Jubla Landquart – Sei ein Teil der Jungwacht Blauring
- 29 DTV Malans – Sommerzeit im DTV
- 30 TV Malans – TV News, Rückblick und Ausblick
- 31 Special-Alligators Malans – Bündner Unihockey, ein Viertel-Jahrhundert für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung
- 32 Samariterverein – Jungsamariter Falknis feiert 15 Jahre

Dies & Das

- 32 KÜGA-Sommer-Event 9. Juli 2024

Natur- und Landschaftskommission

- 33 Heckentag in Malans – Ein Beitrag zur Naturvielfalt
- 33 Baumbestellaktion 2024

Geburtstage

- 36 **Kalender September bis Dezember 2024**

Gemeinde Malans digital www.malans.ch



WhatsApp

www.malans.ch/newsletter
www.malans.ch/facebook
www.malans.ch/instagram
www.malans.ch/linkedin

Gemeindeverwaltung
+41 81 300 00 20
Werkamt
+41 81 330 06 20



14

Schule

Vom Kindergarten bis in die sechste Klasse genossen es die Kinder, für ein paar Tage in die Welt des Zirkus Lollypop einzutauchen.



Foto: Radovan Jencik

24

Vereine

Ein Novum am diesjährigen Weinfest: Der Pinot Noir 2017. Diesen Wein gibt es zu gewinnen – mit dem Kauf eines Weinfest-Pins.



Foto: Patrick Marti

33

Natur- und Landschaftskommission

Anfang November wollen wir am Heckentag Malans 600 Sträucher pflanzen, Hecken pflegen sowie Ast- und Steinhaufen erstellen.

Aktuelle Geschäfte des Gemeindevorstandes

Nachfolgend ein Auszug der aktuellen Geschäfte des Gemeindevorstandes.

Bericht: Martin Pitschi

Ersatzwahl Bauberatung

Ende März 2024 hat der langjährige Bauberater der Gemeinde Malans, Gian-Carlo Bosch, Chur, seine Demission per Ende Juni 2024 eingereicht. Wie die bauliche Entwicklung des Dorfes in den vergangenen Jahren eindrücklich gezeigt hat, ist eine Fokussierung der Bauberatung auf den Bereich des Dorfkerns für eine dem Ortsbildschutz gerecht werdende bauliche Weiterentwicklung des Dorfes nicht mehr ausreichend. Insbesondere unter Beachtung der diversen übergeordneten raumplanerischen, energetischen und der die Gemeinde zur Nachhaltigkeit verpflichtenden Gesetzgebung ist eine fachlich breitere Abstützung der Bauberatung erforderlich. Dies kann dadurch erreicht werden, dass ein Bauberatungsbüro beigezogen wird, dessen Mitarbeitende über Kompetenzen in den Bereichen Raumplanung, Ortsbildschutz, Denkmalpflege und nachhaltigem Bauen verfügen. In den vergangenen Jahren und insbesondere im Zusammenhang mit der Teilrevision der Ortsplanung Teil Siedlung hat sich die Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro Stauffer & Studach AG, Chur, sehr bewährt. Der Gemeindevorstand hat deshalb beschlossen, die Firma Stauffer & Studach AG, Chur, für die Bauberatung der Gemeinde Malans ab 1. Juli 2024 zu mandatieren.

Teilrevision Ortsplanung Teil Siedlung - Verfahrensstand

Die am 26. Oktober 2023 durch die Gemeindeversammlung verabschiedete Teilrevision der Ortsplanung Teil Siedlung (Teilrevision Zonenplan und Genereller Gestaltungsplan sowie Totalrevision Baugesetz) befindet sich seit anfangs 2024 beim Kanton zur Genehmigung. Gemäss aktueller Rückmeldung des Amtes für Raumentwicklung GR kann mit einer Beschlussfassung seitens der Regierung nicht vor Ende 2024 gerechnet werden. Überdies haben zwei Umweltorganisationen Beschwerde gegen die besagte Teilrevision der Ortsplanung erhoben, weshalb eine Inkraftsetzung der revidierten Planungsmittel noch längere Zeit auf sich warten lassen könnte.

Aktuelles Baugesetz vs. künftiges Baugesetz - Genehmigungsfähigkeit von Bauvorhaben

Wie anlässlich der letzten Gemeindeversammlung unter dem Traktandum «Mitteilungen und Umfrage» orientiert, besteht aktuell die für alle Beteiligten unbefriedigende Situation, dass Bauvorhaben einerseits nach wie vor basierend auf dem aktuell gültigen Baugesetz aus dem Jahre 2017 geprüft werden müssen, andererseits dem neuen, von der Gemeindeversammlung am 26. Oktober 2023 beschlossenen Baugesetz nicht widersprechen dürfen. Aktuell ergibt sich u.a die Situation, dass verschiedene Bauherrschaften in der Dorfkern- oder Übergangzone eine PV-Anlage installieren möchten. Gemäss gültigem Baugesetz können PV-Anlagen in der Dorfkern- und Übergangzone nur als Indach-Anlagen genehmigt werden. Das neue Baugesetz sieht demgegenüber künftig vor, dass Solaranlagen bei bestehenden Bauten flächenbündig auf die Dachhaut aufgesetzt werden dürfen (Aufdach-Anlage), wenn keine anderen baulichen Massnahmen an der Dachhaut vorgenommen werden. Dieser Passus kann jedoch erst angewendet werden, wenn das neue Baugesetz in Kraft tritt. Bis dies nicht der Fall ist, hat sich die Baukommission an die geltende Gesetzgebung zu halten, andernfalls zu einem späteren Zeitpunkt ein Rückbau von widerrechtlich erstellten Anlagen drohen könnte.

Urnenwahlen Malans 2025 - Demissionen und Wahlvorschläge

Der Termin für die Urnenwahlen der Gemeindebehörden für die Amtsperiode 2025 - 2029 ist auf den 9. Februar 2025 festgesetzt worden.

Gemäss Verfassung der Gemeinde Malans sind dannzumal folgende Behörden für eine vierjährige Amtsperiode zu wählen:

- Gemeindepräsidium
- Gemeindevorstand (restliche 4 Mitglieder)
- Geschäftsprüfungskommission (3 Mitglieder)

Gestützt auf Art. 8 der Verfassung der Gemeinde Malans sind fristgemäss folgende Demissionen eingereicht worden:

- Märchy Hans Peter (Gemeindevorstand)
- Candrian Peter (Geschäftsprüfungskommission)

Wahlvorschläge zuhanden der Urnenwahlen 2025 können ab sofort, nach Möglichkeit jedoch bis spätestens am 31. Oktober 2024, schriftlich an den Gemeindevorstand Malans, Dorfplatz 8, 7208 Malans, eingereicht werden. Sofern Sie sich für eines der vorgenannten Ämter näher interessieren, steht Ihnen Gemeindepäsident Christoph Caprez, E-Mail christoph.caprez@malans.ch, für ergänzende Auskünfte gerne zur Verfügung.





Foto: Jill Wellington @ pixabay.com

Bauwilligungen

Boess Viscum AG, Frutigenstrasse 64, 3600 Thun: Firmenbeschriftung am Gebäude aufgemalt, Parz. Nr. 1234, Industriestrasse 4 - **Bolli Monika + Albert**, Dammweg 12, 7208 Malans: Gartenhaus, Parz. Nr. 751, Dammweg 12 - **Gemeinde Malans**, Dorfplatz 8, 7208 Malans: Neugestaltung Bushaltestelle Postplatz inkl. Gehwegweiterung, Parz. Nrn. 41, 42, 47, 307 + 1226, Postplatz - **Genossenschaft Älplibahn Malans**, Degenstrasse 24, 7208 Malans: Erweiterung Küche und Sicherung Terrasse mit Anker, Projektänderung Sicherung Terrasse und Küche, Parz. Nr. 617 (1580), Bergstation Älplibahn - **Grischott Peter + Nicole**, Mittelweg 20, 7208 Malans: Aufstellen eines Schwimmbekens, Parz. Nr. 753, Mittelweg 20 - **Hänni Natasha Margreth**, Mittlererstrasse 34, 4133 Pratteln: Dachausbau, Schleppgaube mit Kupfereinfassung und Anbau Aussenlift, Parz. Nr. 393, Oberer Selviweg 20 - **Rusch Nigg Carolina + Nigg Orlando**, Ribigut, Rüfegasse 6, 7208 Malans: Neubau Folientunnel und Bodenverbesserung, Parz. Nr. 1604, Mühlegasse - **Studach Anna Maria + Schütt Dirk**, Gazienzengasse 12A, 7208 Malans: Kanalisationsanschluss Parzelle. 218, Parz. Nr. 218, 1261, 1191, 220, 222, 210, Frassa

Meldeverfahren gemäss Artikel 40 KRVO:

Bardill Johannes, Heerengasse 8, 7208 Malan: Holzpodest für Gartensitzplatz, Parz. Nr. 37, Heerengasse 8 - **Calonder Sereina**, Sägereistrasse 13, 7208 Malans: Einbau einer Kochzeile in bestehendem Studio, Parz. Nr. 1637, Sägereistrasse 13 - **Frei Marcus + Pascale**, Bongertrechtweg 11, 7208 Malans: Ersatz Deckbelag auf Vorplatz, Parz. Nr. 1061, Bongertrechtweg 11 - **Huber-Wälchli Veronika + Peter**, Schermengasse 5, 7208 Malans: Reparatur Abwasserleitung und Schacht, Parz. Nr. 70, Schermengasse 5 - **Matter Maria Elisabeth**, Lerchenstrasse 27, 4147 Aesch: Austausch aller Fenster, Parz. Nr. 25, Beeligasse 1 - **Meier-Spiess Guido + Cornelia**, Wolfgasse 5, 7208 Malans: Ersetzen Terrassenboden mit Granitplatten, Parz. Nr. 464, Wolfgasse 5 - **Stiftung Alterssiedlung Malans**, Sternengasse 4, 7208 Malans: Abdichtung Aussenwand Waschküche, Parz. Nr. 1410, Sternengasse 4 - **Wegelin Peter**, Bothmarweg 1, 7208 Malans: Ersatz Ölheizung durch Pelletheizung, Parz. Nr. 488, Bothmarweg 1

Meldebestätigung gemäss Artikel 18a RPG:

Bürge Michael, Oberer Selviweg 12, 7208 Malans: PV- Anlage Aufdach, Parz. Nr. 401, Oberer Selviweg 12

Verabschiedung Iannis Susak



Meine dreijährige Lehre bei der Gemeindeverwaltung Malans kommt zu einem Ende. Ich konnte in diesen drei Jahren viele wertvolle und wichtige Erfahrungen machen, die mir in meinem weiteren Leben helfen werden. Ich möchte mich ganz herzlich bei der ganzen Verwaltung, insbesondere dem Büro-Team, bedanken, dass ich hier meine Ausbildung absolvieren durfte. Ebenfalls bedanke ich mich für die Zusammenarbeit und Unterstützung während meiner Zeit hier. Für mich beginnt im August die Berufsmaturität, welche ich in einem Jahr dann auch abschliessen werde. Vielen Dank für die drei Jahre.

Willkommen Simona Ammann

Mein Name ist Simona Ammann. Ich habe am 2. August 2024 meine KV Lehre bei der Gemeinde Malans begonnen. In meiner Freizeit unternehme ich gerne etwas mit meinen Freunden oder backe und koche zuhause gerne neue Rezepte.

Ich freue mich sehr auf die 3 Jahre bei der Gemeinde zu arbeiten, weil ich vieles neu lernen werde und auch tolle Mitarbeiter habe, welche mich bei Fragen unterstützen können.

Ich erhoffe mir, dass ich einen guten Lehrabschluss haben werde und später nach der Lehre die BMS absolvieren kann.



Jugendförderungsbeiträge 2024

Bericht: Martin Pitschi

Im Zusammenhang mit der Ausrichtung von Jugendförderungsbeiträgen im Jahr 2024 sind gestützt auf das Reglement über die Jugendförderung der Gemeinde Malans folgende Bestimmungen zu beachten:

Grundsatz

Die Gemeinde Malans gewährt jährlich Beiträge an Vereine oder Non-Profit-Organisationen mit vergleichbaren Strukturen, die sich insbesondere über wesentliche Aktivitäten auf sportlicher, kultureller oder sozialer Ebene im Rahmen der freiwilligen Jugendförderung für in Malans wohnhafte Kinder und Jugendliche ab dem 5. bis zum 18. Altersjahr ausweisen können.

Berechtigung

Pro aktives Mitglied ab dem 5. bis zum 18. Altersjahr, mit Wohnsitz in der Gemeinde Malans, erhalten einheimische und auswärtige Vereine oder Organisationen mit vergleichbaren Strukturen auf schriftliches Gesuch hin jährlich einen Beitrag in der Höhe von CHF 50.00.

Politische Parteien und Gruppierungen erhalten keine Jugendförderungsbeiträge. Dasselbe gilt für auswärtige Vereine oder Organisationen jedwelcher Art, welche ein gleichwertiges Angebot in Malans konkurrenzieren.

Als Stichtag für die Jugendförderungsbeiträge gilt der Mitgliederbestand am 1. September des Jahres, in welchem das Gesuch gestellt wird.

Gesuchstellende müssen sich seit mindestens 2 Jahren kontinuierlich für die Jugend einsetzen.

Beitragsgesuche

Vereine oder Organisationen mit vergleichbaren Strukturen haben jährlich ein entsprechendes Gesuch an die Geschäftsleitung der Gemeinde Malans einzureichen, wobei folgende Dokumente beizulegen sind:

- Mitgliederverzeichnis der Kinder und Jugendlichen ab dem 5. bis zum 18. Altersjahr, mit Adressen und Geburtsdaten;
- Erfolgsrechnung und Bilanz des Vereins bzw. Organisation des zurückliegenden Rechnungsjahres.

Die Gesuche müssen jeweils bis spätestens am 31. Oktober für das laufende Jahr, vorzugsweise via E-Mail an giulia.buesser@malans.ch, eingereicht werden. Nach diesem Datum eingereichte Gesuche werden nicht mehr berücksichtigt.

Das Reglement über die Jugendförderung der Gemeinde Malans kann auf der Webseite der Gemeinde Malans eingesehen werden.

www.malans.ch

Aus dem Werkamt

Brennholzbestellung

Bericht: Andreas Good / Foto: pixabay.com

Brennholzbestellungen sind nach Möglichkeit jeweils bis anfangs Oktober schriftlich an das Werkamt zu richten. Die Auslieferung des Holzes erfolgt Ende Oktober / Anfangs November.

Bei der Bestellung sind Angaben bezüglich Menge, Holzart (Hartholz oder Fichtenholz), Länge der Scheiter, ofenfertig oder Spälten zum selber aufrüsten, zu machen.

Die schriftliche Bestellung kann bei der Gemeindeverwaltung oder beim Werkhof (Sägereistrasse 4) in den Briefkasten geworfen oder per E-Mail an nachfolgende Adresse gesendet werden. Das Bestellformular finden Sie auch im Online-Schalter.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Werkmeister Andreas Good gerne zur Verfügung.

Telefon 081 330 06 20 / Mobile 079 406 77 66

E-Mail andreas.good@malans.ch



Wir möchten folgende Brennholzbestellung aufgeben:

Ofenfertig zerkleinert	Menge / Ster	Hartholz			Fichtenholz		
		50 cm	33 cm	25 cm	50 cm	33 cm	25 cm
Hauslieferung durch Gemeinde		CHF 230	CHF 235	CHF 240	CHF 220	CHF 225	CHF 230
Ab Forsthof Buochwald		CHF 200	CHF 205	CHF 210	CHF 190	CHF 195	CHF 200

Spälten grob zum selber aufrüsten	Menge / Ster	Hartholz				Fichtenholz			
		1 m	50 cm	33 cm	25 cm	1 m	50 cm	33 cm	25 cm
Hauslieferung durch Gemeinde		CHF 180	CHF 200	CHF 205	CHF 210	CHF 170	CHF 190	CHF 195	CHF 200
Ab Forsthof Buochwald		CHF 150	CHF 170	CHF 175	CHF 180	CHF 140	CHF 160	CHF 165	CHF 170

Name	Vorname
Strasse	Nr.
Telefon	Email
Datum	Unterschrift

Aus dem Forst

Losholzbestellung

Bestellungen für Brennholz in langer Form (Losholz) sind bis zum 30. November 2024 **schriftlich an den Revierförster** zu richten. Die Bestellung soll die genaue Menge, sowie Holzart (Hartholz oder Fichtenholz) beinhalten.

Die Abgabe erfolgt in langer Form an befahrbaren Waldwegen.

Wünscht der Bezüger eine Lieferung zum Haus, so erfolgt dies zum Selbstkostenpreis. Bei Lieferungen beträgt die Mindestmenge 8 m³ und bedingt eine Zufahrtsmöglichkeit mit LKW oder Traktor mit Anhänger.

Der Revierförster, Manuel Hasler, steht Ihnen für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Telefon 081 330 15 16 / Mobile 079 648 64 93

Mail manuel.hasler@zweckverbandfalknis.ch

Echo der Vergangenheit: DOKFilm «Die Winzer aus dem Heidiland – Zwischen Föhn, Neid und Moderne»

Bericht: Ella Pünchera (Kulturkommission) / Foto: Ralph Feiner

Vor 20 Jahren begleitete Markus Matzner verschiedene Winzerinnen und Winzer der Bündner Herrschaft für den Dokumentarfilm «Die Winzer aus dem Heidiland.» Jetzt, 2024, habe ich mit den Protagonisten und dem Filmemacher gesprochen, um ihre früheren Aussagen zu hinterfragen und einen Blick in die nächsten Jahre zu wagen.

«20 Jahre mag für einen Menschen eine grosse Strecke sein, für eine Weingegend ist es nur eine Etappe», so Matzner zu mir im 2024. Zum Zeitpunkt der Filmaufnahmen steckte ich noch mitten in meiner Jugend, hatte kaum ein Glas Wein berührt und lebte im Ausland. Heute, zwanzig Jahre später, lebe ich mit meiner Familie mitten in einem erstklassigen Weinbaugebiet und geniesse sehr gerne ein Glas regionalen Wein. Während meiner Recherchen für diesen Artikel begeisterten mich die Herzlichkeit und Offenheit der Winzerinnen und Winzer. Sie teilten bereitwillig ihr Wissen und ihre Erfahrungen mit mir. Es ist ein wunderbares Gefühl, so tief in die Kultur und Tradition der Region eintauchen zu dürfen.

■ Andrin Schifferli, Schifferli Wein, Malans

2004

«Das Geschäft geht weiter – man darf sich nicht bremsen lassen.»

2024

«Ich habe mich auch in den letzten 20 Jahren nicht bremsen lassen und meine eigenen Ziele weiterverfolgt. Daraus hat sich die Gründung eines neuen Weingutes in Malans zusammen mit meiner Frau, Astrid, ergeben. Malans war eine gezielte Entscheidung, da wir den Ort schon immer als sehr offen und die Menschen als wohlwollend erlebt haben. Daneben bietet es die besten Voraussetzungen fürs Weinmachen.»

Schifferli erklärt, dass in den vergangenen 20 Jahren kontinuierlich weiter an der Weinqualität gefeilt wurde. Heute gibt es hier viele Spitzenweinproduzenten. Wein aus Graubünden wird mittlerweile international vor allem im Kreis der Weinkenner und in der Spitzengastronomie wahrgenommen. Es besteht jedoch weiterhin noch Potenzial, international entdeckt zu werden. Für die Zukunft sieht er einige Herausfor-

derungen: Die Klimaveränderungen mit Wetterextremen und einem nicht mehr beständigen Jahreswitterungsverlauf sowie neue Schädlinge und Krankheiten stellen ein immer grösseres Problem dar. Zudem verändert sich der Markt: Entweder konsumieren die Leute keinen Alkohol mehr oder sie treffen sehr bedachte Kaufentscheidungen. Als Folge lassen sich die Basisweine immer schwieriger verkaufen. Nachhaltige Chancen sieht Schifferli für Top Crus aus Graubünden im oberen Preissegment.

■ Georg Fromm, Weingut Fromm, Malans

2004

«Neuseeland als junge Weinwelt, die noch keine Tradition in dem Bereich hat, ist flexibler, vielleicht weniger voreingenommen und etwas euphorischer. Das Ganze wird relaxter angegangen.»

2024

«In Neuseeland gab es eine explosionsartige Entwicklung im Weinsektor – der Markt wurde schnell deutlich grösser und komplexer. Während Grossbetriebe durch ihr internationales Know-how und vorhandene Strukturen im Exportgeschäft Vorteile hatten, standen Kleinbetriebe vor erheblichen Herausforderungen, da sie alle administrativen und marketingbezogenen Aufgaben eigenständig bewältigen mussten. Dies war mitunter ein Grund für den Verkauf unseres Weingutes in Neuseeland im Jahr 2006.»

Fromm hebt hervor: Es ist ein Privileg der Bündner Winzerinnen und Winzer, ihre Weine dank der grossen Nachfrage in der Schweiz verkaufen zu können. Dies erlaubt ihnen, weniger abhängig vom volatilen Export-Markt zu sein. Wie in der übrigen Landwirtschaft wird es auch im Weinbau im laufenden Jahrzehnt Betriebsveränderungen geben. Neue Generationen übernehmen, was zu betrieblichen Strukturveränderungen führt. Eine



Weinreben in Malans

DOKFilm am Malanser Weinfest

Die Kulturkommission zeigt den DOKFilm am Malanser Weinfest in der Rathausstube:
**Samstag, 7. September und
Sonntag, 8. September,
jeweils um 12 und 14 Uhr**



Zum DOKFilm:
<https://bit.ly/4dfaVzh>



der grössten Herausforderungen der Zukunft wird die Klimaveränderung sein, diesbezüglich werden grosse Anstrengungen in der Branche unternommen. Wie auch andere Betriebe setzt das Weingut Fromm schon seit einigen Jahren auf biologische Bewirtschaftung.

■ Elly Süssstrunk, Weinbau Levanti, Fläsch

2004

«Bis in 10 Jahren wird es eine gewisse Strukturbereinigung gegeben haben. Ich weiss nicht, ob es dann noch alle 60 Kleinstbetriebe geben wird. Ob diese überleben können oder, ob andere grösser werden und es Kleine nicht mehr geben wird. Dies prophezeit man uns schon länger. (.....) Ich hoffe, dass wir vieles von der Individualität erhalten können, weil dies die Qualität dieser Gegend ausmacht.»

2024

«Insgesamt hat sich die Anzahl Betriebe nicht gross verändert. Selbstkelterer sind sogar ein paar Neue dazugekommen. Bei den Traubenproduzenten gab es eine Strukturveränderung – immer mehr Erben verpachten das Land, anstatt es selbst zu bewirtschaften. Die Qualität der Weine

der Gegend ist klar gestiegen und die Individualität ist erhalten geblieben.»

Süssstrunk betont, dass die Qualität der Weine in der Gegend seit 2004 deutlich gestiegen ist und es hier viele gute bis sehr gute Weine gibt. Es ist erkannt worden, dass es unerlässlich ist, die Qualität hoch zu halten, um den Preis zu rechtfertigen. Sie erwähnt zudem, dass ein aktuelles Problem die Nachfolgeregelung vieler Weinbetriebe ist und sie davon ausgeht, dass sich dies in den nächsten Jahren noch verschärfen wird. Süssstrunk unterstreicht, dass die grösste Herausforderung der nächsten 20 Jahre jedoch zweifellos der Klimawandel sein wird.

■ Martha & Daniel Gantenbein, Gantenbein Wein, Fläsch

2004

«Wir können nicht einfach mit der Schweizerfahne winken und sagen 'schaut mal wie toll wir sind, wir Schweizer'. Sondern, wenn wir weiterkommen wollen, müssen wir auch parat sein unsere Weine neben andere hinzustellen. Unser erklärtes Ziel ist es zu sagen: Wir haben einen Wein von einem tollen Niveau und jeder widerspiegelt seine Herkunft. Es soll nie darum gehen, eine Kopie zu machen – Kopien sind immer schlecht.»

2024

«Die Aussage hat nach wie vor ihre Gültigkeit. In den letzten 20 Jahren hat sich viel verändert und das Schöne ist, dass es Platz für viele Ideen hat. Es ist sehr gut gelungen, den Charakter der Bündner Weine auf die Flasche zu bringen, und jeder Winzer hat seinen eigenen Stil. In unserer Region gibt es eine junge Generation, die tolle Produkte herstellt, viel Wissen hat und innovativ ist.»

Martha und Daniel Gantenbein sind der Überzeugung, dass in ihrem Beruf alles der Qualität unterzuordnen ist. Mit Blick auf die Zukunft, stellt sich die Klimaerwärmung als grosse Herausforderung dar. Im Jahr 1980, als die Gantenbeins begonnen hatten, wurde Ende Oktober gewimmelt und sie hatten Schwierigkeiten, dass die Trauben überhaupt reif wurden. Heutzutage muss darauf geachtet werden, dass die Trauben nicht zu reif werden und es ist gut, wenn Mitte September gewimmelt werden kann.

■ Johann Peter Fleisch, Weingut Schnell, Maienfeld

2004

«Der Kampf ist hier, es ist ein kleines Gebiet. Vorsicht: der Föhn und der Neid, die ältesten Bündner – Also, pass auf!»

2024

«Es ist nach wie vor ein Kampf schöne, gesunde Trauben in den Herbst zu bringen. Die Klimaveränderung ist deutlich zu spüren und der Pflanzenschutz wird immer schwieriger. Der Kampf ist deutlich anstrengender geworden, vielleicht auch wegen des fortschreitenden Alters, aber immer noch sehr spannend und fordernd. Der Föhn und der Neid sind nach wie vor eine Konstante auch wenn die Föhnlagen etwas rückläufig sind.»

Fleisch stellte in den letzten Jahren fest, dass das Wachstum zwar den wirtschaftlichen Erfolg zeigte, aber weniger Zeit für naturnahe Weinproduktion liess. Daher verkaufte er keinen Wein mehr an Coop und setzte auf biologischen Anbau. 2016 stellte er zudem alle Reben auf ein freies, klimaangepasstes System um, das sie stressresistenter und widerstandsfähiger machte. So entstehen heute im Weingut Schnell ausschliesslich biologische und zertifizierte Naturweine. Die Lagerung einiger Flaschen im stillgelegten Stollen im Safiental war erfolgreich; der 22-jährige Pinot Noir «Carpe Diem» zeigt das Lagerpotenzial von Schweizer Wein.

■ Markus Matzner, Chefredaktor Obst+Wein

Der damalige Filmemacher Matzner konstatiert nach 20 Jahren, dass es die Schweiz nach wie vor nicht geschafft hat, ausserhalb ihrer Grenzen als Weinland wahrgenommen zu werden. Dies ginge, solange die ausländische Konkurrenz nicht dazu führt, dass sich die einheimischen Weinregionen gegenseitig kannibalisieren. Bei heutiger Betrachtung des Filmes erkenne man zudem, dass trotz der Zeitdifferenz vieles unverändert bleibt und alte Probleme durch neue ersetzt würden – wobei es nie eine Zeit ohne Probleme geben wird. «Das zeitlose Wesen des Weins liegt darin, mühelos die Zeit zu überbrücken.»

Jürg Liesch – Ein Leben für den Wein

Bericht: Ella Pünchera (Kulturkommission)

Jürg Liesch, ein leidenschaftlicher Winzer aus dem Dorf, führt gemeinsam mit seinem Bruder, Ueli, in dritter Generation das Familienweingut. Er berichtet von seinen Vorfahren und seinem persönlichen Werdegang – die Hingabe zur Tradition, zur Natur und zur Innovation prägen sein Leben und Arbeiten.

Das Weingut Treib blickt auf tief verwurzelte Traditionen zurück, die bis in die 1930er Jahre reichen, als Jürgs Neni, Johann Peter Liesch, in Malans sesshaft wurde. Neben Viehzucht und Ackerbau waren damals auch 15 Aren Weinreben Teil des Hofes. Der ehemalige Stall, in dem wir das Interview für dieses Portrait führen, erinnert noch heute an die bescheidenen Anfänge, wurde jedoch vollständig umgebaut. 1960 übernahmen Jürgs Eltern, Jakob und Liesel Liesch-Götz, den Betrieb von Neni und Nana.



Foto: Privatarchiv Jürg Liesch

v.l.n.r. Die Brüder Ueli, Arno, Jürg und Vater Jakob, circa 1971



Foto: Urs Schluchter

Jürg auf Weingut Treib, 2024

Kindheit und Werdegang

Jürg verbrachte seine Kindheit mit harter Arbeit auf dem Familienbetrieb. Gemeinsam mit seinen drei Geschwistern half er regelmässig im Wingert, was seine tiefe Verbundenheit zum Weingut prägte. «Wir mussten oft helfen – jeden Mittwochnachmittag, Samstag und während der Schulferien. Wir fanden das damals nicht so lustig, aber so schlimm kann es nicht gewesen sein, sonst wären Ueli und ich ja nicht beide Winzer geworden», erzählt Jürg mit einem Schmunzeln.

Leidenschaft für das Kunstturnen

Wäre es nach Jürgs ursprünglichen Plänen gegangen, wäre er heute kein Winzer. Seine Leidenschaft für das Kunstturnen und Geräteturnen liess ihn zunächst den Beruf des Sportlehrers anstreben. Doch letztendlich zogen ihn die Liebe zur Natur und die beruflichen Perspektiven des Weinbaus, zurück in den Familienbetrieb. «Ich

konnte dann doch nicht den ganzen Tag in einer Turnhalle verbringen», erzählt Jürg. Heute engagiert er sich nicht nur als Winzer, sondern auch als Präsident des Weinbauvereins von Malans und als Mitglied des Turnvereins.

Unter Geschwistern

Jürg und Ueli absolvierten beide anfangs der 80er Jahre eine Winzerlehre und schlossen in den 90er Jahren erfolgreich ihre Winzermeisterprüfungen ab. Sie bilden eine harmonische Partnerschaft, in der Ueli durch seine Führungs- und Netzwerkfähigkeiten glänzt, während Jürg durch seinen Perfektionismus und seine Liebe zum Detail hervorsteht. «Die Etikette muss gerade auf der Flasche sein, auch wenn das mit Überstunden verbunden ist», erklärt Jürg. Im Betrieb gibt es keine strikte Rollenteilung – die Arbeit beider richtet sich nach der Wettersituation und beide begleiten den gesamten Weg der Weinproduk-



Foto: Privatarchiv Jürg Liesch

Jürg am Turnen, circa 2000

Steckbrief

Geburtstag

09.05.1964

Beruf

Winzer

In Malans wohnhaft seit

Geburt

Lieblingsort in Malans

Ruine Wynegg

Was ich an Malans schätze

dass es hier schön ist. Vor allem die Natur und das Vereinsleben.

tion. «Da wir Ideen von zwei Personen haben, sind wir breiter abgestützt», freut sich Jürg sichtlich.

Entdeckungsreisen

Von 1986 bis 1988 unternahmen Ueli und Jürg nacheinander Reisen nach Kalifornien, USA. Ihre Aufenthalte in den Lazy Creek Vineyards inspirierte sie und liess sie zum ersten Mal den Ausbau im Barrique erleben. Nach ihrer Rückkehr wollten sie diese Technik sofort auch selbst anwenden. Jürg schildert, dass seine früheren Erfahrungen im Waadtland, Thurgau und am Zürichsee wichtige Bereicherungen waren, die sein Handwerk prägten. Er betont, dass ihn das Heimweh nie plagte und er sich stets für neue Einflüsse und Erkenntnisse geöffnet hat. «Hätte es hier im Betrieb nicht Platz für Zwei gegeben, wäre ich als jüngerer Bruder weitergezogen. Zum Glück ist es nicht dazu gekommen», so Jürg.

Vinifikation

Zwischen 1970 und 1984 war Jürgs Vater, Jakob, Teil der Malanser Torkelgemeinschaft, in der er zusammen mit Georg Fromm, Hans Wegelin und Godi Clavadetscher Wein herstellte. Seit 1984 findet die Kelterung von Weinen schliesslich direkt auf dem Weingut Treib statt. Jürg erinnert sich an die Anfänge, als sie lediglich einen Riesling Silvaner und einen Pinot Noir im Sortiment hatten. Da Jakob bei einem Traktorunfall seinen Geruchssinn verloren hatte, übernahmen Ueli und Jürg bereits damals die Kelterung – obwohl sie ihre Winzerlehre erst gerade abgeschlossen hatten. Jürg betont, dass die Rebenpflege heute auf einem viel höheren Niveau betrieben wird als früher. Anfangs der 90er Jahre übernahmen die Brüder den Betrieb, der damals über 3 Hektar Rebfläche verfügte und erweiterten ihn schnell auf 6.5 Hektar und von zwei auf zehn Rebsorten.

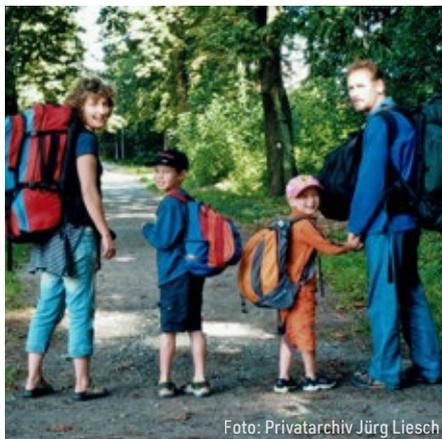


Foto: Privatarchiv Jürg Liesch

v.l.n.r. Kornelia, Mischa, Severin und Jürg in den Ferien, 2007

Familie und Zukunft

Heute leben Jürg und seine Frau Kornelia, die ebenfalls eine tiefe Verbundenheit zur Natur hat, im umgebauten Sommerhaus auf dem Weingut. Kornelia, mit der Jürg seit 30 Jahren verheiratet ist, war und ist eine wichtige Stütze für Jürg. Er betont: «Sie hat es stets geschafft, Betrieb und Familie in Einklang zu bringen.» Heute ist Kornelia für die administrativen Belange des Weinguts verantwortlich. Das Paar hat zwei erwachsene Kinder, Mischa und Severin, die jedoch nicht in die Fussstapfen der Winzerfamilie treten möchten. Auch Uelis Kinder haben andere Berufswünsche. Um die Fortsetzung des Weinguts zu gewährleisten, wurde eine AG gegründet, und Jürg und Ueli suchen nach einer geeigneten Person, um im Unternehmen einzusteigen.

Innovation und Nachhaltigkeit

Die Familie Liesch legt von jeher Wert auf Nachhaltigkeit. Jürg erzählt, dass sein Vater als einer

der ersten Begrünung und Bodenbedeckung zwischen den Rebstöcken eingeführt hat. Diese Massnahmen liefern natürlichen Dünger und reduzieren die Bodenerosion. Als die beiden Brüder Anfangs der 90er Jahre den Betrieb übernahmen, war Bio noch kein Thema, aber die Integrierte Produktion (IP) wurde populär. Die Familie Liesch optimierte daraufhin sofort die Düngung und den Pflanzenschutz. «Wir nahmen Bodenproben, um Düngemittel einzusparen. Aufgrund von neuen Prognosemodellen konnte auch die Anzahl der Spritzungen reduziert werden», erklärt Jürg. Heute ist der Betrieb Bio-zertifiziert und die umweltschonende Pflege der Reben bleibt im Fokus. Jürg sieht sich als «Weinbegleiter» und nicht als «Weinmacher». «Wir wollen der Natur mit möglichst wenigen Eingriffen freien Lauf lassen und nur eingreifen, wenn etwas nicht gut läuft», sagt er.

Vision

Jürg äussert sich offen über seine Zukunftspläne und Wünsche. Innerhalb der nächsten fünf Jahre strebt er nach einer erfolgreichen Nachfolgeregelung, um den Betrieb zu erhalten. Ein Gedanke ans Aufhören ist derzeit nicht präsent, doch er ist gegenüber neuen Ideen zur Betriebsentwicklung aufgeschlossen. Die Familie hat für ihn einen hohen Stellenwert. Es erfüllt ihn mit Stolz, dass sein älterer Sohn seinen Jugendtraum mit einem Sportstudium verwirklicht und sein jüngerer Sohn bereits erfolgreich im Berufsleben steht. Nach bald einem Jahrhundert, in dem das Weingut Treib auf seine tief verwurzelten Traditionen zurückblickt, wird nun ein neues Kapitel aufgeschlagen. Ein Kapitel, das wohl auch ausserhalb der Familie Liesch mitgestaltet wird und dennoch, so bleibt zu wünschen, in derselben Tradition und Leidenschaft fortgeführt wird.



Foto: Privatarchiv Jürg Liesch

Ueli und Jürg auf dem Weingut Treib, 2024

Abschluss im Kindergarten

Bericht und Fotos: Team Kindergarten Malans

Das letzte Quartal im Schuljahr ist eine spannende Zeit. Die Kinder haben viel gelernt und grosse Fortschritte gemacht. Zu diesem Zeitpunkt können wir aus dem Vollen schöpfen und zum Schluss noch lässige Projekte oder Themen in Angriff nehmen.



Zirkus Lollypop – Das Highlight des Schuljahres

Vom Kindergarten bis in die sechste Klasse wurden in durchmischten Gruppen diverse Zirkusnummern auf die Beine gestellt und einstudiert. Die Kinder konnten ihre Disziplin selbst auswählen und so gab es am Ende der Woche eine tolle Aufführung mit Clowns, Zauberern, Trapezkünstler:innen, Fakiren und noch mehr.

Spezialprogramm

Um danach eigene Projekte anzugehen, fehlte diesmal die Zeit. Jedoch wurden in den verbleibenden Wochen bis Ende Schuljahr in den drei Kindergärten verschiedene spezielle Sachen unternommen.

Im grünen Kindergarten wurde ein Restaurant-Spielort eingerichtet. Die Kinder übten Bestellungen aufzunehmen, die Pizza richtig zu belegen und die Gäste anständig zu bewirten. Das Gedächtnis und das mathematische Denken wurde dabei automatisch mittrainiert. Zum Themen-

abschluss wurde im Kindergarten grün mit den Kindern richtige Pizza gebacken und gegessen.

Der blaue Kindergarten war bei der 5./6. Klasse von Herr Griesinger zu Besuch und hat eine Turnlektion mit der 3./4. Klasse von Frau Lässer durchgeführt. Der Austausch in anderen Stufen und klassenübergreifende Anlässe machen den Kindern sehr Spass. Zudem fördert es die sozialen Kompetenzen und nimmt allfällige Ängste vor dem Schulanfang im August.

Der rote Kindergarten führte nochmals eine Waldwoche durch, diesmal zum Thema Vogelwelt. Es wurde Einiges gelernt und erlebt. Federn, Nester und sogar ein aus dem Nest gefallenes Vogelkükchen wurden gefunden. Zweimal wurde ein feines Essen auf dem Feuer gekocht, mit tatkräftiger Unterstützung einiger Helferinnen. Vielen Dank dafür. Die Brennnesselchips und der Tsch mit Erdbeeren und Schokolade waren das Highlight der Waldwoche.

Besuchstage im Kindergarten / 1. Klasse

Im Juni fand der Besuchsnachmittag der neuen Kinder, welche im August 2024 in den Kindergarten starten, statt.

Eine Woche später durften auch die grossen Kindergartenkinder «Schulluft schnuppern». Während zwei Lektionen konnten sie ihre neue Lehrperson, ihre neuen Gspänli und auch das Schulzimmer kennenlernen.



 **Lauber Weinbau und Edelobst**
HOFLADEN
Dienstag: 9.00 – 11.00 / 13.30 – 17.30
Freitag: 13.30 – 17.30

- Frische ÄPFEL und BIRNEN
- Weine, Spirituosen
- Gemüse vom Lindenhof Mels

Plandaditsch 1 7208 Malans www.lauber-weine.ch

GORT

**Ofen- & Cheminée-bau
Plattenbeläge
Kundenmaurer**

7208 Malans | 079 639 08 35 | gort-ofenbau.ch

Schule

Manege frei für Zirkus Lollypop!

Bericht und Fotos: Burona Luzha

Vom 13. bis 24. Mai 2024 verwandelte sich die Primarschule Malans in ein buntes Zirkuszelt. Über diese zwei Wochen nahmen alle Kinder des Kindergartens bis zur 6. Klasse an einer aufregenden Zirkusprojektwoche teil, die sowohl Kinder als auch Lehrkräfte gleichermaßen begeisterte.

Unter der Anleitung des Zirkus Lollypop lernten die Kinder verschiedene Zirkusdisziplinen kennen und wagten sich an faszinierende Kunststücke. Das grosse Finale fand jeweils am Freitagabend statt, als die Schülerinnen und Schüler ihre neu erlernten Fähigkeiten in einer Zirkusshow präsentierten. Eltern, Geschwister und Freunde füllten das Zirkuszelt und spendeten tosenden Applaus. Die Direktion führte das Publikum charmant durch die verschiedenen Auftritte und trug so zur festlichen Stimmung bei.

Mutige Fakire zeigten, dass sie auf Nagelbrettern liegen können, während am Trapez schwindelerregende Kunststücke vorgeführt wurden. In der Akrobatik präsentierten die jungen Talente beeindruckende Menschenpyramiden und balancierten geschickt aufeinander. Auch in der Jonglage und bei der Zauberei bewiesen die Schülerinnen und Schüler ihr Geschick. Auf dem Seil zeigten die Seiltänzerinnen und Seiltänzer faszinierende Balanceakte, die das Publikum in Staunen versetzten. Nicht zuletzt sorgten die Clowns mit ihren lustigen Sketchen und Spässen für zahlreiche Lacher und gute Laune.

Die Schülerinnen und Schüler haben grossartige Leistungen gezeigt und sind über sich hinausgewachsen. Wir sind stolz auf alle Beteiligten und danken dem tollen Zirkusteam für ihre professionelle Unterstützung und der Gemeinde Malans dafür, dass sie der Schule dieses Projekt ermöglicht hat.



«Rauswurf / Schütteln»

Am 28. Juni 2024 war der letzte Schultag vor den Sommerferien. Traditionsgemäss waren alle Eltern für einen gemeinsamen Abschluss eingeladen. Die grossen Kindergartenkinder wurden mit Hilfe der Eltern aus dem Kindergarten «geschüttelt» und anschliessend gab es ein gemütliches Beisammensein mit Sirup/Kaffee/Kuchen.

Das Kindergartenteam wünscht den zukünftigen Schülerinnen und Schüler der 1. Klasse alles Gute, viel Erfolg und ganz viel Spass in der Schule. Den neuen Kindern im Kindergarten wünschen wir einen guten Start in ihre Schullaufbahn und ganz viel Freude im neuen Lebensabschnitt.



1; 6 Quelle: Kindergarten blau

2; 3; 4 Quelle: Kindergarten rot

5 Besuchsnachmittag mit der «Ente Emma» und dem neuen Thema Regenbogenfisch im blauen Kindergarten, Quelle: Kindergarten blau



Margrith's Lädali
bütet uf em Dorfplatz,
im Pavillon feini
landwirtschaftliche
Bio-Produkt ah.

Jeda Samstag
vo 8:00 bis 12:00 Uhr
bini gära für
Siz do.



GÄRTNER DER BÜNDNER HERRSCHAFT

GARTENBAU
PFLANZENCENTER
FLORISTIK
PFLANZENPRODUKTION

WWW.SCHANIELGARTEN.CH
TELEFON 081 322 65 62



Känguru der Mathematik 2024

Bericht: Mathias Cavelti

Der internationale Wettbewerb «Känguru der Mathematik» findet weltweit immer am gleichen Datum im Frühjahr statt. Zum vierten Mal haben die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe Malans daran teilgenommen. Zwei Brüder standen zuoberst auf dem Siebertreppchen.

Känguru der Mathematik ist ein internationaler Mathematikwettbewerb, der sich an Schülerinnen und Schüler der 3. bis 13. Klasse richtet. Über 6 Millionen Schülerinnen und Schüler nehmen auf der ganzen Welt daran teil. In der Schweiz haben dieses Jahr über 60'000 Schülerinnen und Schüler teilgenommen. Das Ziel des Wettbewerbes ist es, Freude an der Mathematik zu wecken und fördern, durch spannende und knifflige Aufgaben.

Die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe Malans lösten in 75 Minuten 30 Aufgaben in unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen.

Die Bestenliste der einzelnen Kategorien sieht folgendermassen aus

Der Sieger in der Kategorie 7./8. Schuljahr heisst Ryan Fausch (1. Sek.) mit 99.75 Punkten vor Levi Liesch (2. Sek.) mit 83.25 Punkten und Alicia Kühne mit 79 Punkten.

In der Kategorie 9./10. Schuljahr heisst der Gewinner Colin Fausch (3. Sek.) mit 83.25 Punkten. Auf den Plätzen zwei und drei folgen Simona Jäger (3. Sek.) mit 68.25 Punkten und Colin Grob (3. Sek.) mit 61.5 Punkten.

Zwei Beispielaufgaben des diesjährigen Wettbewerbes zum Knobeln

Kategorie 7./8. Schuljahr

Das Maximalgewicht, das der Lift in einer Jugendherberge tragen kann, ist mit 12 Erwachsenen oder 20 Kindern erreicht.

Wie viele Kinder dürfen den Aufzug zusammen mit 9 Erwachsenen benutzen?

(A) höchstens 3 (B) höchstens 4 (C) höchstens 5 (D) höchstens 6 (E) höchstens 7

Kategorie 9./10. Schuljahr:

Lucas spricht in Rätseln: «Ich bin heute so früh aufgewacht, da war gerade mal die Hälfte des ersten Drittels des Tages vorbei.»

Wann ist Lucas aufgewacht?

(A) um 1 Uhr (B) um 2 Uhr (C) um 3 Uhr (D) um 4 Uhr (E) um 5 Uhr

Lösungen

Kategorie 7./8. Schuljahr
Wenn 9 Erwachsene mit dem Lift fahren, sind drei Viertel des Maximalgewichts, das der Lift tragen kann, erreicht. Ein Viertel des Maximalgewichts bleibt dann für die Kinder. Also können noch $20 : 4 = 5$ Kinder mitfahren.
Kategorie 9./10.
Da der Tag 24 Stunden hat, ist das erste Drittel nach $24 : 3 = 8$ Stunden vorbei und die Hälfte davon nach $8 : 2 = 4$ Stunden. Lucas ist also um 4 Uhr aufgewacht.

Fünf neue Gesichter an der Schule Malans



Helena Coiro Schwarz

Ich bin Helena Coiro Schwarz. 1999 habe ich in Malans geheiratet. Wir haben drei grossartige erwachsene Kinder. Wir wohnen seit 2005 in Igis. Von 1998 bis 2007 habe ich in Malans auf der Primar- und Oberstufe unterrichtet, bis unser jüngster Sohn zur Welt gekommen ist. In dieser Zeit habe ich mit einer Freundin die Improvisationstheatergruppe Lamuns in Malans gegründet. Seitdem habe ich 12 Jahre lang die Jugendtheatergruppe es Kinder- und Jugendtheaters Zaperlot geleitet. Beruflich habe ich auf verschiedenen Stufen unterrichtet; Timeoutklasse in Chur, Oberstufenschüler des Amts für Migration und seit 10 Jahren unterrichte ich in den Justizvollzugsanstalten in Cazis.

In meiner Freizeit entspanne ich mich gerne beim Lesen oder bei kreativen Tätigkeiten und freue mich darauf, im ersten Semester des Schuljahres 2024/2025 Textileswerken in der Primarschule zu unterrichten. Als Seconda in Chur aufgewachsen, ist meine Muttersprache Italienisch. Daher werde ich auch die 4. Klasse in Malans in Italienisch unterrichten – keine Sorge, ich bringe euch nicht bei, wie man Pasta macht, sondern wie man Italienisch spricht!

Eine meiner Leidenschaften ist auch das Rueda-Tanzen mit meinem Mann – das bringt meine Laune immer wieder in Schwung. Da ich sehr neugierig bin, kann ich nie genug von Weiterbildungen bekommen. Diese Freude am Entdecken möchte ich den Kindern weitergeben.

Ich freue mich auf eine wunderbare Zeit an der Primarschule Malans.

Nadine Halter

Hoi Zämma!

Ich heisse Nadine Halter. Ich bin verheiratet und Mutter zweier Kinder im Alter von 4 und 7 Jahren. Ich geniesse es mit meinen Kindern draussen in der Natur zu sein. Velofahren, wandern, skifahren oder schwimmen, je nach Jahreszeit. Ich verbringe gerne Zeit in unserem Garten, der immer blumiger wird. Wenn ich nicht zuhause bin, dann sind wir mit unserem Dachzelt unterwegs.

Ich habe meine Ausbildung zur Kindergartenlehrperson 2022 abgeschlossen und arbeite seit dann als Waldbegleitung in Malans. Ab kommenden Schuljahr werde ich im Kindergarten Blau den Montagmorgen übernehmen. Ich freue mich auf die Arbeit mit den Kindern und die Zusammenarbeit im Team.



Helen Kobelt

Grüazi

Mein Name ist Helen Kobelt und ab dem kommenden Schuljahr darf ich das Team der Oberstufe Malans mit meiner kreativen Energie verstärken. Nach der obligatorischen Schulzeit in Chur zog es mich für meine Lehre als Schreinerin nach Zürich – weil wer könnte dem Charme von Holz widerstehen? Dann packte mich das Heimweh und ich kehrte für das Studium zur Primarlehrerin nach Chur zurück.

Nach meinem Studium und Sprachabenteuern in England und Amerika (wo ich meinen Akzent perfektionierte und den britischen Humor aufsaugte), landete ich zunächst für zwei Jahre in Wetzikon und dann für vier Jahre in Sils i. D., um dort die Primarschüler zu begeistern.

Vor vier Jahren bot sich mir die Chance, in die Oberstufe von Sils zu wechseln und gleichzeitig das Studium zur Oberstufenlehrerin in Chur zu absolvieren – eine Herausforderung, die ich mit einem Lächeln und einer grossen Portion Kaffee meisterte. Jetzt kann ich es kaum erwarten, in Malans richtig loszulegen!

Zu Hause in Chur teile ich mein Leben mit meiner fünfjährigen Tochter und meinem Mann. Meine Freizeit ist eine bunte Mischung aus Nähzimmer-Chaos, fröhlichen Chorproben meiner Tochter und rasanten Sportplatz-Abenteuern, wo ich als American Football Schiedsrichterin für Ordnung Sorge. Im Winter mache ich gerne mit meiner Tochter die Pisten unsicher. Kurz gesagt: Langeweile kennt mich nicht!



denn, malen ist **Kunst...**

MALEREI ZWAHLEN
eidg. dipl. Malermeister

081 533 03 03
Heerengasse 6, 7208 Malans
www.malerei-zwahlen.ch

Phytotherapie · Ausleitende Verfahren
Manuelle Lymphdrainage · Ernährung
Fussreflexzonenmassage · Bachblüten

**natürli
gsund**

CHRONISCHE SCHMERZEN?
Müssen nicht sein!
Natürliche Mittel und Behandlungen können
Linderung bringen.

Naturheilpraxis Sandra Grünenfelder · Kant. appr. Naturheilpraktikerin TEN
Maschnixaweg 13 · 7208 Malans · 079 955 88 41 · naturverligsgund.ch



Cristina Niederhauser

Mein Name ist Cristina Niederhauser. Ich bin 24 Jahre alt und in Davos geboren und aufgewachsen. In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur oder widme mich meinem Hobby dem Tanzen. In Davos leite ich seit 2015 die Tanzgruppe «roundabout», welche mittlerweile circa 50 Kinder und Jugendliche zählt.

Nach meiner obligatorischen Schulzeit habe ich die Handelsmittelschule in Davos besucht und mein Praktikum an der Rezeption im Hotel absolviert. Die Arbeit in der Hotellerie hat mir sehr gefallen und ich blieb ein weiteres Jahr an der Front. Nebst der Arbeit mit den Gästen erledigte ich jedoch vermehrt auch Aufgaben aus der Buchhaltung oder dem Personalwesen.

Nichtsdestotrotz entschied ich mich im Jahr 2020 dazu meinen Traum, Lehrperson zu werden, anzugehen. Nach dem Vorkurs in Schiers und den darauffolgenden drei Jahren an der Pädagogischen Hochschule Graubünden, habe ich Ende Juni 2024 meine Ausbildung abgeschlossen.

Ich freue mich sehr, dass ich ab August 2024 als Lehrperson der 5./6. Klasse A in Malans meine Erstanstellung als Lehrperson antreten darf!

Herzliche Grüsse, Cristina Niederhauser



Petra Rizzi

Mein Name ist Petra Rizzi. Ich bin in Domat/Ems aufgewachsen und wohne jetzt in Igis. Meine Freizeit verbringe ich am liebsten aktiv, sei es beim Sport, in der Natur oder auf Reisen.

Nach über zwanzigjähriger Tätigkeit als Klassenlehrerin in Trimmis und Chur begann ich 2020 ein berufsbegleitendes Studium zur Schulischen Heilpädagogin in Zürich, welches ich im Sommer 2023 abgeschlossen habe. Während des Studiums unterrichtete ich als Heilpädagogin im Heroldschulhaus in Chur. Nachdem ich 15 Jahre an der Stadtschule Chur tätig war, freue ich mich nun sehr darauf, wieder an einer Dorfschule arbeiten zu können. Ich werde auf der 3. bis 6. Klasse als Heilpädagogin für die Integrierte Förderung zuständig sein.

Immo UniQ
www.immouniq.ch
info@immouniq.ch
T 081 552 95 66

Immobilien
Vermittlung & Bewertung

Wir lieben Zähne. Ihre Zähne.
Wir freuen uns auf Sie.

SmilePraxis Chur
Tel 081 322 40 00

SmilePraxis Malans
Tel 081 545 45 70

Katholische Kirche

Ökumenisches Projekt in Landquart und Umgebung

Bericht und Fotos: Nic Rüdüsühli

Seit Januar bietet die katholische Pfarrei Landquart ein Kontemplations-Projekt der Via Integralis an. Dabei handelt es sich um eine Meditation im Stile des Zen. Initiator ist der Malanser Nic Rüdüsühli, welcher im vergangenen Herbst die dreijährige Ausbildung zum Kontemplationslehrer Via Integralis Stufe 1 abgeschlossen hat.

Zazen – die Grundübung im Zen

Zazen, das ist Sitzen in Stille. Eine klare und schnörkellose Übung. Sitzen ohne etwas zu wollen, ohne Vorstellungen, Bilder und Gedanken. Wir sitzen in Meditationshaltung, in Achtsamkeit auf den Atem. Wenn Gedanken dennoch aufkommen, gehen wir ihnen nicht nach. Wir wehren Gedanken auch nicht mit Gewalt ab – sondern lassen sie ziehen. So werden wir vom diskursiven Denken der mentalen Bewusstseinsstruktur losgelöst und kommen tiefer in die einfache Präsenz – in gegenwärtigen Moment – bis hin in die Erfahrung der Einheit des Lebens.

Zielpublikum

Menschen, die den Weg des Schweigens erfahren und üben möchten. Für neu Interessierte und solche mit Meditationserfahrung.

Als ökumenisch ausgeschrieben, soll es allen Christen und im Sinne der interreligiösen Gemeinschaft auch für Angehörige aller Weltreligionen und Atheisten, sowie jedem Geschlecht gleichermaßen offen sein.

Kontemplation

Meditation im Stile des Zen

Jeden Mittwoch 18.00–19.00 Uhr
Katholisches Pfarreizentrum
Kantonsstrasse 20, 7302 Landquart
<https://www.kath-landquart.ch>
<https://www.rue-optom.ch/Meditationen>

Der vorgängige Besuch einer der Einführungen wird empfohlen . . .

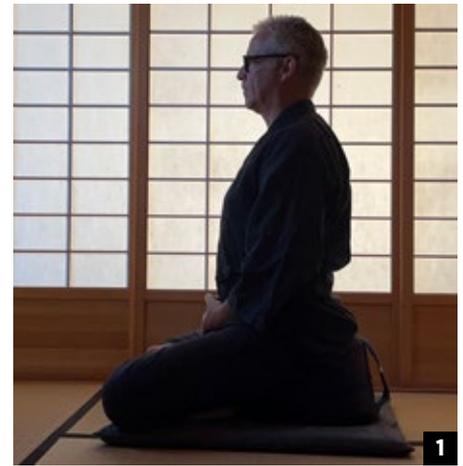
die nächste Einführung findet am Mittwoch, 11.9.2024, 19.30–21.30 Uhr statt

Für Anmeldungen oder weiterführende Fragen

Nic Rüdüsühli, Telefon 079 948 83 10

1
Zu Beginn des Zazen (Sitzens) ist das Finden einer adäquaten, dem Menschen entsprechend angepassten Körperhaltung grundlegend wichtig, denn die Körperhaltung beeinflusst die Geisteshaltung und umgekehrt.

2 & 3
Meditative Wanderungen, wie hier im Val Sinestra, helfen diese Achtsamkeit in den Alltag hinüberzubringen



1



2



3





Rüdüsühli-Optometrie
079 948 83 10
www.rue-optom.ch

Nic Rüdüsühli
BSc Optometrist FH
Tobelgasse 13, 7208 Malans

Brillen | Kontaktlinsen | Speziallinsen
| Low Vision | Zweitmeinungen



Klares Sehen – auch in unerwarteten Situationen
Hi-Vision Meivyo: die leistungsstärkste Brillenglasbeschichtung von HOYA



Jetzt wechseln!
Mobile-Abo ab
CHF 5.90



Mehr erfahren



connecta – wenn Verbindung auf Freiheit trifft

Profitieren Sie vom neuen Mobile-Angebot in Kombination mit Ihrem Internet-Abo.
connecta.net/mobile

Andrea Ludwig berichtet aus ihrem Leben

Bericht: Johannes Bardill

Erzählabend

Donnerstag
19. September 2024
19.30 Uhr
im Kirchgemeindesaal
Heerengasse 8
Eintritt frei, Kollekte



Foto: zur Verfügung gestellt

«Mein langer Weg von der Gasse zu mir selbst», heisst der Untertitel von Andrea Ludwigs Buch.

«Mein Leben verlief nicht in ruhigen Bahnen. Seit meiner frühesten Kindheit wurde ich hin und her geschoben.»

In einem kleinen Buch, das nicht im Handel erhältlich ist, beschreibt Andrea Ludwig Höhen und Tiefen Ihrer turbulenten Lebensreise.

Sie nahm in den Siebzigerjahren Reissaus und schlug sich als dreizehnjähriges Mädchen im Zürcher Niederdorf durch. Dort war sie mit Alkohol anderen Drogen und mit der damit verbundenen Beschaffungskriminalität konfrontiert. Ihre Geschichte ist geprägt von Heimleben, Strassenkämpfen, der Einweisung in die Jugendpsychiatrie und einem späteren Aufenthalt im Gefängnis Hindelbank. Heute blickt Andrea Ludwig hoffnungsvoll in die Zukunft.

Am Erzählabend berichtet Andrea, wie sie mit ihren Erfahrungen umgeht und wie sie Halt im Glauben gefunden hat. Sie will aufzeigen, wie sie ihren Weg zu sich selbst und zu einem erfüllten Leben gefunden hat. Bis vor ein paar Jahren lebte sie in Malans und heute in Igis.

Zu diesem Abend sind neben den Konfirmandinnen und Konfirmanden alle eingeladen, die sich für diesen Lebensweg aber auch für einen Einblick in die jüngere Schweizer Sozialgeschichte interessieren. Zudem besteht die Möglichkeit, Andrea Ludwigs Buch zu kaufen.

Evangelische Kirche

Vater Kind Tage in Splügen 17.-19. Oktober 2024

Bericht und Foto: Johannes Bardill

Viele Väter würden sich gerne mehr Zeit für ihre Kinder nehmen. Gelegenheit für eine unbeschwerte Vaterzeit bieten die «VaKi-Tage».

In der zweiten Herbstferienwoche vom Donnerstag, 17. bis Samstag, 19. Oktober, ist in Splügen ein Ferienlagerhaus mit 36 Betten für Väter und ihre Kinder reserviert.

Die VaKi-Tage der Kirchgemeinde sind gedacht für:

- Väter, die gerne ein paar interessante Tage zusammen mit ihren Kindern und mit ihresgleichen verbringen möchten.
- Kinder, die mit ihren Vätern und zusammen mit anderen Kindern und deren Vätern etwas Neues erleben möchten.
- Mütter, die ihre Kinder der Obhut der Väter überlassen und sich so ein paar Tage Zeit für sich selber nehmen möchten.

Gottesdienste im Herbst



Alles bereit für den Erntedank.

8. September, 10.15 Uhr, in der Kirche Malans

Ökumenischer Gottesdienst zum Weinfest mit dem Jodelclub Calanda

15. September, 10.00 Uhr, in der Kirche Malans

Gottesdienst zum eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettag

22. September, 10.00 Uhr, in der Kirche Malans

Gottesdienst mit Taufe

6. Oktober, 10.30 Uhr, in der Kirche Fläsch

Herrschaftler Gottesdienst

13. Oktober, 10.15 Uhr, in der Kirche Jenins

Herrschaftler Gottesdienst

20. Oktober, 10.00 Uhr, in der Kirche Malans

Gottesdienst zum Herbstfest mit Taufe und Abendmahl, Mitwirkung Kirchenchor

27. Oktober, 10.00 Uhr, in der Kirche Malans

Gottesdienst mit anschliessendem Kirchenkaffee



Das lockere Tagesprogramm wird zusammen mit den Vätern den Bedürfnissen der beteiligten Kinder und dem Wetter angepasst. Bäche stauen, Feuer machen, Geschichten lauschen, Witze erzählen, singen, kochen, basteln, lachen, spielen, über Gott und die Welt reden und miteinander eine gute Zeit erleben, das alles ist möglich.

Der Preis für Unterkunft und Verpflegung beträgt für einen Vater CHF 100, für das erste Kind CHF 70 und für alle weiteren Kinder CHF 50. Das ideale Alter für Kinder liegt zwischen etwa 4 und 12 Jahren.

**Weitere Informationen
und Anmeldung bitte bei
Johannes Bardill,
Telefon 081 322 14 08**

**Stauen und bauen
mit den Vätern**

Die Elsbeere (*Sorbus torminalis*)

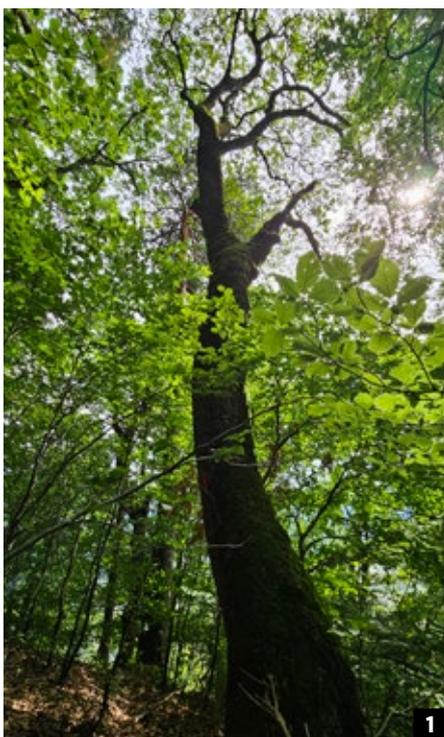
Eine Malanser Seltenheit

Bericht und Fotos: Manuel Hasler Revierförster Jenins / Malans

Die Elsbeere ist eine bemerkenswerte und zugleich eine der unbekanntesten einheimischen Baumarten in der Schweiz. Obwohl sie in den meisten europäischen Ländern vorkommt, gehört sie in der Schweiz mit lediglich 46'000 Exemplaren zu den seltensten Baumarten. Umso mehr erstaunt es, dass wir in Malans mit grosser Sicherheit die grösste Elsbeere im ganzen Kanton Graubünden vorfinden.

Der lateinische Gattungsname «Sorbus» hat seinen Ursprung im keltischen Wort «sorb», was herb bedeutet. Dies weist auf den herben Geschmack der Früchte hin. Torminalis leitet sich vom Wort «tormina» ab, was abgeleitet Bauchschmerzen heisst. In den früheren Zeiten wurden aus den Früchten der Elsbeere unter anderem eine Medizin gegen Bauschmerzen hergestellt. Im Volksmund ist sie auch umgangssprachlich unter dem Namen Darmbeere, Ruhrbirne oder als Wilder Sperber bekannt.

Die Verbreitung der Elsbeere ist in der Schweiz nicht flächendeckend und die Bestände sind meist isoliert. Vor allem in den Kantonen Aargau, Zürich, Schaffhausen, Thurgau und Waadt ist sie häufiger anzutreffen. Der Bestand wird in der Schweiz auf 46'000 Stück geschätzt. Wenn man bedenkt, dass im Schweizer Wald unter anderem rund 88.5 Mio. Buchen, 24 Mio. Bergahorne oder 2.7 Mio. Kirschbäume stehen, ist die Elsbeere eine echte Seltenheit.



Aber auch in der Bündner Herrschaft finden sich einige wenige Exemplare. In Malans, genauer gesagt im Livsun, steht mit grosser Wahrscheinlichkeit mit 50 cm Durchmesser die grösste Elsbeere im ganzen Kanton Graubünden. Entlang der Felsbänder oberhalb der alten Säge finden sich zudem ca. acht, knapp mannshohen Exemplare. Es kann abschliessend nicht beantwortet werden, ob diese markante Elsbeere zusammen mit den anderen Exemplaren in der Mitte des letzten Jahrhunderts angepflanzt wurde, oder aus einem endemischen Restbestand stammt.

Die wärme- und lichtbedürftige Baumart bevorzugt lichte, sonnige Laubmischwälder. Solche idealen Wachstumsvoraussetzungen sind auch in Malans anzutreffen. Mit einer Höhe von bis zu 25 m, einem Stammdurchmesser von bis zu 100 cm und einem Alter von bis zu 300 Jahren kann die Elsbeere stattliche Ausmasse annehmen. Wie der Name Elsbeere schon erahnen lässt, bildet der Baum rötlich-braune Früchte. Diese dienen im Winter einer Vielzahl von Tierarten, darunter Vögel und Kleinsäugetieren, als Nahrungsquelle. Aus den vitamin- und mineralstoffreichen Früchten lassen sich auch Konfitüre oder Schnaps herstellen.

Das helle, etwas rötliche Holz der Elsbeere gilt als eines der edelsten und teuersten Hölzer Europas. Es erinnert stark an das Holz eines Birnbaumes. Das Holz wird vor allem für den exklusiven Innenausbau, für Drechselarbeiten aber auch für die Herstellung von Musikinstrumenten verwendet. Die hohe Belastbarkeit, Elastizität sowie die Festigkeit machen es zu einem begehrten und vielseitig einsetzbaren Rohstoff.

Neben den ökologischen und ökonomischen Vorzügen der Baumart ist der Elsbeere auch im Hinblick auf die klimatischen Veränderungen eine hohe Bedeutung zuzuschreiben. Die wärmeliebende und trockenheitstolerante Baumart kommt gut mit den sich verändernden Umweltbedingungen zurecht.



1 Elsbeerblatt: Das Blatt der Elsbeere ähnelt ein wenig dem Blatt des Spitzahornes. In den vergangenen zwei Jahren wurden in Malans rund 20 Elsbeeren an sonnenexponierten Stellen gepflanzt. Zum Schutz vor Wildverbiss müssen diese in den ersten Lebensjahren mit Einzelzäunen geschützt werden.

2 Baumportrait: Die wahrscheinlich grösste Elsbeere vom Kanton Graubünden steht in Malans. Im Livsun auf dem trockenen und südexponierten Hang findet sie ideale Wachstumsvoraussetzungen.

3 Früchte: Für die Herstellung von Elsbeerschnaps werden ca. 30kg Früchte benötigt. Aufgrund des seltenen Vorkommens macht es den Schnaps zu einem exklusiven Gut. Er wird auch «Königin der Obstbrände» genannt.

Die Elsbeere ist ein beeindruckender Baum mit vielfältigen Eigenschaften und Nutzungsmöglichkeiten. Trotz ihrer Seltenheit ist sie ein wertvoller Bestandteil unserer Wälder und leistet einen wichtigen Beitrag zur Biodiversität und zum Erhalt unserer Ökosysteme. Durch gezielte Schutzmassnahmen und Pflanzungen kann dazu beigetragen werden, die Elsbeere für zukünftige Generationen zu erhalten und den Bestand auch in Malans weiter auszubauen.

Vereine / Offene Jugendarbeit Bündner Herrschaft

Räumlichkeiten für Jugendraum gesucht

Bericht: Sarah Hänni und Martin Pitschi

Die Gemeinde Malans sucht zusammen mit der Offenen Jugendarbeit Bündner Herrschaft per Frühling/Sommer 2025 oder nach Vereinbarung neue Räumlichkeiten für den Jugendraum.

Infolge Umnutzung der ehemaligen Spielgruppen-Räumlichkeit an der Kronengasse 4 in Malans muss der Malanser Jugendraum voraussichtlich Mitte 2025 geräumt werden. Für die Suche von neuen Räumlichkeiten brauchen wir dringend Ihre Unterstützung! Haben Sie eine ungenutzte Liegenschaft, z. B. Gewölbekeller, Scheune oder ähnliches? Dann melden Sie sich bitte gerne bei uns (Kontaktangaben siehe gelber Kasten).

Was ist überhaupt «Offene Jugendarbeit»?

Die Offene Jugendarbeit ist ein Teilbereich der professionellen Sozialen Arbeit mit einem sozialpolitischen, pädagogischen und soziokulturellen Auftrag. Sie begleitet, unterstützt und fördert Jugendliche und junge Erwachsene im Rahmen von Beziehungsarbeit auf dem Weg zur Selbstständigkeit. Ihre Angebote schaffen Freiräume, in denen Jugendliche ihre spezifischen Bedürfnisse und ihre Andersartigkeit in Abgrenzung zur Erwachsenenwelt leben und eigene jugendkulturelle Initiativen entwickeln können. Im Gemeinwesen setzt sich die Offene Jugendarbeit dafür ein, dass Jugendliche und junge Erwachsene sozial, kulturell und politisch integriert sind, sich wohl fühlen und sich zu Personen entwickeln können, die Verantwortung für sich selbst und das Zusammenleben in der Gemeinde übernehmen und an den Prozessen der Gesellschaft mitwirken.

Die Offene Jugendarbeit grenzt sich von der verbandlichen Jugendarbeit, derjenigen von Religionsgemeinschaften als auch von der schulischen (Aus-)Bildung ab.

Sie versteht sich als fester Bestandteil kommunaler Jugendförderung und wird zu einem wesentlichen Teil von der öffentlichen Hand finanziert und in Auftrag gegeben. Ihre Angebote können von Jugendlichen und jungen Erwachsenen ohne Mitgliedschaft oder andere Vorbedingungen individuell, niederschwellig und freiwillig genutzt werden.

Quelle: «Offene Kinder- und Jugendarbeit in der Schweiz, Grundlagen für Entscheidungsträger*innen und Fachpersonen», Dachverband Offene Kinder- und Jugendarbeit Schweiz DOJ/AFAJ, Mai 2018

Wer ist die Offene Jugendarbeit Bündner Herrschaft?

Die Offene Jugendarbeit (OJA) Bündner Herrschaft ist Mitglied von jugend.gr, Dachverband Kinder- und Jugendförderung Graubünden und richtet sich in seiner gemeinnützigen Tätigkeit nach den Grundprinzipien «Offenheit», «Freiwilligkeit», «Bildung», «Partizipation», «Niederschwelligkeit» und «Lebensweltliche Orientierung». Neben der Freizeitanimation und informellen Bildung sowie der niederschweligen Begleitung und Beratung, die sich in erster Linie an Jugendliche im Alter zwischen 11 und 16 Jahren aus Fläsch, Jenins, Maienfeld und Malans richtet, nimmt die OJA Bündner Herrschaft weitere Tätigkeitsbereiche, die der Weiterentwicklung sowie der Qualitätssicherung des Vereins dienen.

Weitere Infos: jugendarbeit-herrschaft.ch

Jugendraum-Suche in Malans

Für den Jugendraum in Malans, der einen wichtigen Treffpunkt für die Jugendlichen darstellt, sucht die Gemeinde Malans zusammen mit der Offenen Jugendarbeit Bündner Herrschaft per Frühling/Sommer 2025 oder nach Vereinbarung neue Räumlichkeiten im Dorf. Können Sie uns weiterhelfen? Haben Sie weitere Fragen? Dann freuen wir uns, von Ihnen zu hören.

Kontakt:

- Gemeindeverwaltung Malans, Giulia Büsser, Telefon: 081 300 00 29, Mail: giulia.buesser@malans.ch
- Offene Jugendarbeit Bündner Herrschaft, Fachstellenleiterin Sarah Hänni, Telefon 076 506 65 93 (Erreichbarkeit: Mittwochvormittag, Donnerstag- und Freitagnachmittag), Mail: malans@jugendarbeit-herrschaft.ch



Architektur Erwin Walker Roman Gabathuler
Bau und Holz 7302 Landquart www.casanatura.ch

Ihre Vision.

Um alles andere kümmern wir uns.






Neubau, Umbau oder Renovation „luagend inna“



Martha + Erwin Walker
Landquart: Produktion, Studio
St. Gallen: Treppenstudio
bianchi-treppen.ch

Das Weinfest Malans 2024 steht vor der Tür

Bericht: Felicia Montalta

Andrea Frei wohnt seit über 15 Jahren in Malans und ist Head of Corporate Communications bei Würth International AG in Chur. Sie liebt coole Events sowie guten Wein und ist darum prädestiniert für das OK-Präsidium des Weinfests Malans. Weit mehr als ein Jahr dauerten die Vorbereitungen für das bevorstehende Fest. Nun steht es vor der Tür.



Foto: Yvonne Bollhalder, Chur

Andrea Frei, OK-Präsidentin Weinfest 2024

Noch eine Woche bis zum Weinfest.

Bist du aufgeregt?

Klar! Wir alle vom OK haben über eine lange Periode alles aufgelegt, damit es ein wunderbares Weinfest wird. Und da ist im Vorfeld natürlich eine gewisse Anspannung und vor allem auch Vorfreude da.

Was bereitet dir besonders Freude an deinem Amt?

Einerseits die Zusammenarbeit im Team mit meinen OK-Gspännli, aber auch der Austausch mit allen Beteiligten. Es ist ja nicht nur das OK, das grosse Vorbereitungsarbeit leistet. Es sind auch alle Winzer:innen und Vereine, die sich genauso intensiv mit dem Weinfest auseinandersetzen und ihre Vorbereitungen treffen. Und wir alle haben ein gemeinsames Ziel: ein erlebnisreiches Weinfest Malans 2024 durchzuführen.

Gibt es etwas, das dir ein bisschen Sorge bereitet?

Etwas, was wir nicht beeinflussen können, ist das Wetter. Das müssen wir so nehmen, wie es kommt. Und etwas, wovon wir Respekt haben, ist das Besucheraufkommen. Bei schönem Wetter erwarten wir viele Besuchende. Wir sind aufgrund der Erfahrungen vom letzten Mal darauf vorbereitet und haben gewisse Nadelöhre entflechtet, um einen besseren Personenfluss zu ermöglichen. Zudem ist das Dorfzentrum komplett verkehrsfrei, damit alle Besucherinnen und Besucher bequem von einem Festplatz zum nächsten spazieren können.

Du warst vor 5 Jahren bereits im OK des Weinfests 2019. Heuer bist du OK-Präsidentin. Was hat sich in der Organisation dieses Festes verändert, verglichen zum letzten Mal?

Die Anforderungen an ein Fest in dieser Grösse werden hinsichtlich des Verkehrs, vor allem aber auch in Sachen Sicherheit immer aufwändiger. Und wie bereits vorgängig erwähnt, ist auch das Besucheraufkommen höher geworden. All diesen Punkten haben wir grosse Aufmerksamkeit geschenkt – einerseits aus den Erfahrungen der letzten Durchführung und andererseits auch aufgrund der Vorgaben, die wir seitens der Behörden erhalten haben.

Was zeichnet das Weinfest Malans aus?

Eine Besonderheit in unserem Dorf ist sicherlich das Wochenprogramm, das jeweils von einzelnen Winzern bestritten wird. Dieses Jahr sind dies die Weingüter Jürg Hartmann mit einem Krimi-Dinner, Anjan Boner mit einer Tavolata und die Domaine Donatsch mit einer Spezial-Weindegustation.

Auf welche Highlights dürfen sich Besuchende freuen?

Am Wochenende wird den Besuchenden viel Abwechslungsreiches geboten. So zum Beispiel der Handwerker-Markt, die Vergleichs-Degustation, Konzerte auf der Dorfbühne und natürlich die vielseitigen Angebote bei den Winzern, den Dorfvereinen sowie in den Restaurants und Beizen.

Gibt es am diesjährigen Weinfest ein Novum?

Ja, das gibt es! Alle Malanser Winzer haben im Januar 2023 15 Liter ihres Pinot Noirs in ein Fass gefüllt. Das Fass ist mittlerweile abgefüllt und entstanden ist der PINOT NOIR 17. Diesen Wein gibt es zu gewinnen, und zwar mit dem Kauf eines Weinfest-Pins.

Der Pin dient als Festabzeichen. Damit unterstützt man das Weinfest und hat zugleich die Möglichkeit, eine dieser limitierten Flaschen des PINOT NOIR 17 zu gewinnen. Jeder Pin ist auf der Rückseite nämlich nummeriert und am Sonntagabend, zum Abschluss des Weinfestes, werden solche Nummern auf der Dorfplatz-Bühne gezogen (und anschliessend auch auf der Webseite publiziert).

Die Weinfest-Pins sind übrigens während des ganzen Weinfests am Info-Stand auf dem Dorfplatz erhältlich.





Es wird gefeiert bis zu später Stunde: Weinfest Malans 2019

lich sowie bereits vorab an den Vorverkaufsstellen im Sternen Pop Up, in der Winzerstube zum Ochsen und im Volg.

Auf was dürfen sich Kinder freuen?

Auch für Kinder wird Verschiedenes geboten: So das Kinderkino in der reformierten Kirche, die Fahrschule für Kinder bei den Modulbaufreunden RhB, die Ausgrabungseier beim Festplatz des Frauenvereins oder das Kinderschminken im Restaurant Gleis3.

Es werden viele Besuchende erwartet.

Wie reisen diese am besten an?

Für den Besuch des Weinfestes gibt es verschiedene Anreisemöglichkeiten. Wir empfehlen die Nutzung des öV (Zug oder Postauto). Es gibt ein Park & Ride in der Gewerbezone Karlihof, wobei die Parkplätze hier beschränkt sind. Beim Restaurant Gleis 3 können die Velos parkiert werden und für Besuchende, deren Mobilität eingeschränkt ist, bieten wir auf Voranmeldung Spezialfahrten ins Dorfzentrum an.

Was möchtest du zum Schluss noch loswerden?

Eine Empfehlung und einen Dank. Die Empfehlung: Besuchen und genießen Sie das Weinfest Malans 2024! Und der Dank: Dieser geht an die vielen Malanserinnen und Malanser, die am Weinfest im Einsatz stehen. Für deren grosses Engagement möchte ich mich schon heute herzlich bedanken. Die Einwohnerinnen und Einwohner bitte ich zudem um Nachsicht, wenn es etwas lauter wird und gewisse Zufahrtsstrassen gesperrt sind, wodurch einen kleinen Umweg in Kauf genommen werden muss.



Das Weinfest-Programm in Kürze

Drei Events bei Malanser Winzer stimmen in der Vorwoche vom 3. bis 5. September 2024 auf das diesjährige Weinfest ein. Offiziell eröffnet wird dieses dann am Freitag, 6. September um 18 Uhr auf dem Dorfplatz. Eine Wein- und Schaumweinbar sowie diverse Foodstände sorgen für den Gaumenspass und die Pastis Band heizt mit coolen Songs und heissen Rhythmen die Partylaune an. Sobald es eindunkelt, wird eine Laser-Show dem Eröffnungsabend seinen glanzvollen Rahmen verleihen. Um 22 Uhr, wenn es auf dem Dorfplatz langsam ruhiger wird, muss noch lange niemand nach Hause. Der Verein Open Air Malans und der Turnverein übernehmen nahtlos. Auf deren Festplätzen lässt sich der Abend bis in die Nacht hinein ausklingen.

Offene Torkel und buntes Weinfest-Programm

Am Samstag, 7. September, starten die Weinfest-Aktivitäten um 11 Uhr, am Sonntag, 8. September, bereits um 10.15 Uhr mit dem ökumenischen Gottesdienst. Das Wochenendangebot reicht von einem Singomaten hin zum Kinderkino in der Kirche, einer Ausstellung im Rathaus, einem 20-jährigen DOK-Film über die Herrschäftler Winzer bis zu zahlreichen musikalischen Konzerten und Darbietungen in allen Stilrichtungen. Alle Dorfbrunnen werden liebevoll geschmückt sein und an beiden Tagen kann durch einen kleinen Handwerker-Markt geschlendert werden.

Ein wichtiger Bestandteil des Weinfests ist wiederum die Vergleichs-Degustation. Sie findet im Saal des Restaurants Weiss Kreuz statt. Die Vereine heissen auf ihren Festplätzen willkommen – und selbstverständlich sind die Torkel der Malanser Weinbaubetriebe geöffnet und präsentieren feine Weine mit Kulinarik.

Das Weinfest dauert am Samstag bis in die Nacht hinein und am Sonntag bis 18 Uhr.

Das detaillierte Programm sowie Information zur Anreise sind auf der Webseite zu finden: www.weinfest-malans.ch



Wanderungen, Exkursionen, Events bis Saisonschluss 2024

Saison-
ende
18. Nov.


**die äplibahn
malans**

Infos auf www.aelplibahn.ch
Alle Fahrten und Exkursionen
reservieren: Telefon 081 322 47 64



Älplibahn Malans (Foto © Yanik Bürkli)

■ Geologie des Rätikon und Spuren der Eiszeit

Samstag, 21. September 2024
Exkursion mit Martin Liesch

Während der Würm-Eiszeit reichte die Gletscheroberfläche bis auf die Höhe der Bergstation der Älplibahn. Nach einer Einführung durch Martin Liesch auf dem Älpli gibt's eine kleine Wanderung zum Zuckerstock, wo man eine gute Übersicht gewinnt über die Geologie des Rätikon sowie die Moränen der ehemaligen Gletscherzungen des Vilan-, Falknis- und Jiesgletschers. Feste Schuhe tragen!

Max. 24 Personen, Bergfahrten ab 9.00, 9.15 und 9.30 Uhr, Führung und Mittagessen, Talfahrten um 14.30, 14.45 und 15.00 Uhr. Preis 50 Franken inklusive Bahnfahrten, Mittagessen und 1 Glas Wein oder ein Erfrischungsgetränk.

■ Bergtour Malbun – Älpli Malans

Samstag, 28. September 2024
Geführte Bergwanderung mit Wanderleiter Werner Forrer

Malbun – Augstenberg – Pfälzerhütte – Barthümeljoch – Älpli. Diese genussreiche Wanderung erfordert Trittsicherheit und Kondition für ca. 7 Wanderstunden, 17 Kilometer, 1200 Höhenmeter!

Treffpunkt Bahnhof Sargans: 7.30 Uhr. Gemeinsame Fahrt mit öV nach Malbun: Ab Sargans um 7.44 Uhr. Verbindung ab Älplibahn 6.55 Uhr mit Postauto nach Jenins – Maienfeld, weiter mit S-Bahn um 7.12 nach Sargans. Talfahrt mit der Älplibahn um 17.30 und 17.45 Uhr.

Maximal 16 Personen. Verpflegung aus dem eigenen Rucksack. 30 Franken für das Zvierplättli im Älplibahn-Beizli mit Salsiz, Käse, Birnbrot und einem Glas Wein und die Talfahrt per Älplibahn (Anreise mit öV und allfällige Einkehr in der Pfälzerhütte auf eigene Rechnung).

■ Sonnenaufgang auf dem Vilan

Samstag, 5. Oktober 2024
Mit Wanderleiter Werner Forrer

Geführte Wanderung auf den Vilan-Gipfel, Sonnenaufgang um 07.30 Uhr, anschliessend Abstieg zum Älpli und wärschafter Brunch (ab ca. 9.20 Uhr) Bergfahrten 5.00 Uhr und 5.15 Uhr, max. 16 Personen (plus Werner Forrer) Preis 44 Franken (Bahnfahrten und Frühstück)



PASST.
WO IMMER DU HIN WILLST.
WIR BEGLEITEN DICH.

Für jede Lebensphase die richtige Bank

Individuell und ganzheitlich

Wir beraten Sie nach Ihren Bedürfnissen, so dass es für Sie ganz persönlich passt. Vereinbaren Sie jetzt einen Termin.

raiffeisen.ch/buendner-rheintal

Vereine / Alterssiedlung Malans

Alterssiedlung Malans

Bericht und Foto: Christoph Meier-Zwicky

Sinn und Zweck der Alterssiedlung an der Sternengasse in Malans ist es, betagten selbständigen Personen, die nicht mehr in einem Haus oder in einer grossen Wohnung leben möchten, eine preisgünstige, altersgerechte Wohnung im Dorfzentrum anzubieten.



Die 13 1/2 und 2 1/2 Zimmer-Wohnungen sind rollstuhlgängig, verfügen über ein abgetrenntes Badezimmer mit barrierefreier Dusche, über Küche und Wohn-Schlafräum, einen nach Süden ausgerichteten Balkon und sind mit einem Lift erreichbar. Ihre unmittelbare Nähe zur Metzgerei und zum VOLG/Post nahe dem Dorfplatz sowie der kurze Weg zur Kirche ermöglichen auch gehbehinderten Personen ein angenehmes Leben ohne eigenes Auto.

Das Gebäude verfügt zusätzlich über eine Abwartswohnung und einen grossen Saal für verschiedene gesellschaftliche Anlässe. Ebenso ist in einem Raum die Beratungsstelle für Altersfragen der Pro Senectute untergebracht.

Trägerschaft

Eigentümerin der Liegenschaft ist die «Stiftung Alterssiedlung Malans». Der «Verein Alterssiedlung Malans» wurde zur Förderung der Stiftung gegründet. Er unterstützt die Stiftung finanziell und organisiert verschiedene Anlässe. Wir empfehlen Ihnen die Mitgliedschaft für Fr. 20.-/Jahr. Präsidentin: Frau Monica Fopp, Malans, Telefon 081 322 51 17 / 079 444 02 08.

Die Wohnungen der Alterssiedlung Malans werden in erster Linie an ältere Personen aus Malans vermietet. Es besteht eine Interessenten- und Warteliste. Bei Interesse an einer Wohnung, auch für einen späteren Zeitpunkt, wenden sie sich an Frau Sandra Thöny, Treuhand, Malans, 081 330 64 91.

Angebote und Ansprechpersonen

- Saalmiete: Der Saal steht Vereinen und Privaten zur Benutzung zur Verfügung. Anfragen richten Sie an die Abwartin, Frau Yvonne Hemmi, Telefon 079 255 26 81.
- Gottesdienste: Einmal im Monat findet unter der Woche ein öffentlicher Gottesdienst mit Pfr. J. Bardill im Saal der Alterssiedlung statt. Er kann von jedermann besucht werden.
- Mittagessen: Jeweils am letzten Mittwoch des Monats offeriert der Verein Alterssiedlung Malans im Saal ein Mittagessen mit Suppe, Salat, Hauptgang, Dessert und Getränk für alle Bewohner von Malans (Fr. 12.-). Anmeldung an Frau Monica Fopp, Telefon 081 322 51 17 / 079 444 02 08.
- Spielnachmittage : Jeden Mittwoch Nachmittag, 14.00–16.00 Uhr. ausgenommen am Tag des Mittagessens. Keine Anmeldung notwendig.
- Anlaufstelle für Altersfragen: Frau Monica Fopp berät Sie im Auftrag von Pro Senectute zu Fragen wie Testament, Vorsorgeauftrag, Patientenverfügung, Finanzen und Steuern, AHV, Ergänzungsleistungen u.a.m.

ombra.ch

Werbetechnik | Textildruck | Grafik

Werbetechnik

Textildruck

Fahrzeugbeschriftung

Werbeposter

Streukleber

Schilder

Grafik

Inserate

Broschüren

Visitenkarten

u.v.m.

Industriestrasse 2A | 7208 Malans

Thöny-Treuhand

Sandra Thöny-Boner

Oberer Selviweg 5
7208 Malans

Tel. 081 330 64 91
Fax 081 330 64 92
Natel 079 263 58 30

E-Mail: thoeny.treuhand@bluewin.ch

Buchhaltungen
Steuerberatungen
Inkasso
Unternehmensberatungen
Verwaltungen

Lichterglanz und stimmungsvolle Begegnungen im Advent

mit den Adventsfenstern organisiert vom Frauenverein Malans

Bericht und Fotos: Sandra Grünenfelder

Seit Anfang der 1990er Jahre wird in Malans der schöne Brauch der Adventsfenster gelebt. Während der Präsidentschaft von Vreni Nutt begann Brigitte Clavadetscher mit der Organisation dieses schönen Adventsbrauchs und motivierte kreative Einwohnerinnen und Einwohner zur Gestaltung eines stimmungsvollen Adventsfensters.



In diesen über 30 Jahren haben Frauen des Frauenvereins jeweils dafür gesorgt, dass die Datumsliste gefüllt ist und dass diese Liste im Amtsblatt und in den Gemeinde-Infokästen publiziert wird, damit jeder weiss, wann es wo wieder ein neues Fenster zu bestaunen gibt. Ausserdem ging es auch immer darum, die Rahmenbedingungen festzulegen und an die GestalterInnen mitzuteilen, wie z.B. die empfohlene Beleuchtungsdauer. Zum Abschluss der stimmungsvollen Aktion und als Dankeschön werden vom Frauenverein seit einigen Jahren an die Mitwirkenden Anfang Januar Dreikönigskuchen verteilt.

Mach mit bei den Malanser Adventsfenster

In den letzten sechs Jahren kümmert sich die gebürtige Malanserin Florina Tarnutzer für den Frauenverein Malans um die Organisation der Adventsfenster, unterstützt im administrativen Bereich von Sandra Grünenfelder. Mit ihrem Charme und ihrer Überzeugungskraft beginnt die in der Gemeinde super vernetzte Florina die Adventsfenster-Liste meist teilweise schon vor den Sommerferien zu füllen, wenn noch niemand so richtig an Weihnachten denkt. Manchmal hat sie sogar eine Warteliste von «Kandidaten» für die Teilnahme an der Aktion im nächsten Jahr.

Besonders bemerkenswert ist Florina's Engagement auch, weil sie seit ein paar Jahren gar nicht mehr selber in Malans wohnhaft ist. Dennoch liegt ihr eine lichtervolle Adventsstimmung in

ihrer Heimatgemeinde so am Herzen, dass man sich auch dieses Jahr wieder bei Florina für die Gestaltung eines Adventsfensters anmelden kann (Telefon 079 601 61 66). Es hat noch ein paar freie Daten auf der Liste. Anmeldeschluss ist der 31. Oktober 2024. Der Frauenverein möchte sich auch an dieser Stelle ganz herzlich für Florinas unermüdliche Arbeit in diesem Projekt bedanken!

Die GestalterInnen der Adventsfenster stecken jeweils viel Kreativität und Herzblut in ihre Adventsdekorationen. Jedes Jahr gibt es viel besinnliches, überraschendes, lustiges, stilvolles oder herziges zu bestaunen. Und jedes Adventsfenster (das gar nicht immer ein Fenster sein muss) setzt einen Glanzpunkt in die winterlich-dunkle Vorweihnachtszeit und animiert zu stimmungsvollen Spaziergängen in der Gemeinde.

Schöne Begegnungen gibt es jeweils bei der Eröffnung der einzelnen Adventsfenster, wenn von den GestalterInnen noch ein kleiner Apéro angeboten wird (dies ist jedoch nicht obligatorisch). Auch die Malanser Schulen, der Kindergarten, die Spielgruppe, die IGM Malans und die Musikgesellschaft Malans wirken jeweils mit eigenen Adventsfenstern aktiv an dieser Adventsaktion mit.

Weitere Aktionen des Frauenvereins in der Vorweihnachtszeit

In der Adventszeit ist immer viel los bei den Malanser Frauen. So werden auch dieses Jahr vom Frauenverein Malans Ende November wieder schöne Adventskränze und -gestecke gebunden und verkauft. Neu bietet der Frauenverein Kindern die Möglichkeit, am Mittwoch Nachmittag vor dem 1. Advent zusammen mit einer erwachsenen Begleitperson, selber im Adventsatelier aktiv zu werden und mit den vielen dort vorhandenen Deko-Materialien einen eigenen Adventskranz zu kreieren. Ausserdem wird im Dezember auch wieder das beliebte Kerzenziehen in der Blockhütte Buechwald stattfinden.

Frauenstammtisch-Abende

Im Stern-Café oder Restaurant «Gleis 3»
12. September, 10. Oktober, 14. November
(Spezial mit Anne M. Stauffer), 12. Dezember

Mehr Details über unsere Anlässe:

www.frauenverein-malans.ch

Anmeldung an unsere Anlässe:

kurse@frauenverein-malans.ch

Vereine / Jubla Landquart

Sei ein Teil der Jungwacht Blauring Landquart/Herrschaft

Bericht und Fotos: Nadine und Flurin Brändli

Du hast in den Herbstferien noch nichts vor? Du bist gerne draussen mit Freundinnen und Freunden und willst coole Abenteuer erleben? Dann ist das Herbstlager der Jungwacht Blauring Landquart/Herrschaft genau das richtige für dich!



Bei der Jungwacht Blauring Landquart/Herrschaft verbringen rund 30 Kinder und Jugendliche unabhängig ihrer Herkunft eine hochwertige, sinnvolle und abwechslungsreiche Freizeitgestaltung in Gruppenstunden, Scharanlässen und Ferienlagern. Dabei erleben sie Freizeitspass und Lebensschule zugleich.

Im diesjährigen Herbstlager geht es in die bekannte Schokoladenfabrik von Willy Wonka

Der alte Schokoladenfabrikant Willy Wonka sucht dringend einen Nachfolger. Dazu hat er eine Auswahl an möglichen Nachfolgern zusammengestellt. Und ihr als Umpa Lumpas müsst ihnen helfen, sich in der Fabrik zurechtzufinden und in die Kunst der Schokolade einzutauchen. Mit dem erhaltenen Goldenen Ticket öffnet sich für euch diese neue Welt voller Schokolade, Diebe und Abenteuer!

Aber Achtung: Nur ein Team kann sich am Schluss als Nachfolger behaupten. Wird es deines sein?

Melde dich an, um es herauszufinden! Wir freuen uns auf dich!

Infos zum Herbstlager

Datum

5.-12. Oktober 2024

Ort

Scola veglia
Via Principala
7165 Brigels/Waltensburg

Bei Interesse kannst du dich bei unserem Scharleiter Lino Casutt melden

Scharleiter Lino Casutt
Kirchstrasse 15
7302 Landquart
Telefon 077 450 70 93

Vereine / DTV Malans

Sommerzeit im DTV

Bericht: Daniela Good / Foto: Sabrina Liesch



Älplibahneinsatz

Im Juni führten wir unser Fritigstreff auf dem Dorfplatz durch. Obwohl wir von einem kurzen Regenschauer überrascht wurden, kamen viele Gäste vorbei und assen einen Teller Pasta mit unseren feinen Saucen. Vor allem hatten wir aber auch viele kleine Gäste, welche sich von unseren Frauen

schminken liessen. So entstanden an diesem Abend viele bunte Glitzer-tattoos und es liefen Tiger, Feen und andere Gestalten über den Platz. Nach den letzten Turnstunden genossen wir wohlverdient einen feinen Coup im Landgasthof St.Luzisteig.

Am ersten Wochenende der Sommerferien bewirteten wir die Gäste auf dem Älpli. An den zwei Tagen wurde gekocht, gebähhelt und bewirtet. Der Teamgeist wurde gestärkt und wir konnten viele Gäste glücklich und satt wieder ins Tal befördern.

Am Wochenende von 7./8. September 2024 findet das Weinfest statt. Der Damenturnverein und die Männerriege bewirten euch das ganze Wochenende auf dem Hartmannsplatz. Wir freuen uns auf viele hungrige und durstige Gäste.

Hast du auch Lust dabei zu sein?

Die neuen Trainingszeiten von der Aktivriege und allen Unterriegegen findest du auf unserer Homepage.

www.dtvmalans.ch

TV News – Rückblick und Ausblick

Bericht: Nele Pahl / Foto: Martin Fopp

Erfolgreiche Wettkampfsaison 2024

Dieses Jahr dürfen wir auf eine besonders erfolgreiche Wettkampfsaison zurückblicken. Nachdem wir am Herrschäftler-Turntag einige Tagessiege und erstklassige Rangierungen im Einzelturnen entgegennehmen durften, konnten wir uns im Sektionsturnen den 3. Rang erturnen. Diese Leistung haben wir in an den Turnfesten sogar übertreffen können.

Am Bündner Glarner Turnfest in Domat/Ems – unserem Saisonhighlight – haben wir mit einer Gesamtpunktzahl von 28.27 den 3. Rang in der 3. Stärkeklasse erreicht, was gleichzeitig auch die höchste Punktzahl aller Bündner Vereine war. Eine Woche später gelang es uns sogar am Mittelländischen Turnfest in Belp, mit einer Gesamtnote von 28.52 ganz oben auf das Treppchen zu steigen. Mit diesem Sieg haben wir unsere Wettkampfsaison 2024 abgeschlossen.

Weinfest Malans

Nach 2019 dürfen wir dieses Jahr wieder am Weinfest in Malans vom 6.–8. September mitwirken. Der TV Malans freut sich, zahlreiche Gäste in der Kronengasse willkommen zu heissen. Feine Drinks, Pizza und gute Musik erwartet euch bei uns in der TV Lounge!



Öffnungszeiten der TV Lounge vom 6.-8. September in der Kronengasse Malans:

- Freitag ab 22:00 Uhr
- Samstag ab 11:00 Uhr – open end
- Sonntag ab 11:00-18:00 Uhr

Save the date: Malanser-Cup 2024



Am 19. Oktober 2024 findet bereits der 17. Malanser Cup statt. Dieser Wettkampf wird von vielen Turnerinnen und Turnern als Vorbereitung für die im November anstehenden Schweizermeisterschaften im Einzelgeräteturnen genutzt. Am Vormittag messen sich die Turnerinnen und Turner der Kategorien K–K4, am Nachmittag diejenigen der Kategorien K5–K7 sowie Damen und Herren.

Das Abendprogramm ist aufgrund des Superfinals bei allen Turnenden und Zuschauenden äusserst beliebt. Die jeweils 12 besten Turnerinnen und Turner der Kategorien K5–7, K Damen und Herren qualifizieren für den Superfinal. Dabei treten diese im K.O.-System gegeneinander an und machen die Sieger:innen so unter sich aus. Sie werden statt von Wertungsrichtenden von einer dreiköpfigen Jury bewertet, welche über ein Weiterkommen oder nicht entscheidet. Neben dem begehrten Wanderpokal können die Teilnehmenden auch vom grosszügigen Gabentempel einen Preis gewinnen.

Der Turnverein Malans, das OK sowie alle Turnenden freuen sich auf euren Besuch sowie spannende, faire und unfallfreie Wettkämpfe.

Trotzdem das Nähatelier aufgelöst wurde, bin ich weiterhin für Sie da und freue mich bei Interesse an meinen **Handarbeiten**, einer **Änderung** oder einer **Reparatur** auf Ihren Anruf.

Evelyne Schleich
Unterdorfstrasse 15
7208 Malans
079 299 10 50
www.häxlistuba.ch



Hosen kürze ich Ihnen übrigens für 30 Franken innerhalb von 24 Stunden.

Vereine / Special-Alligators Malans

Bündner-Unihockey, ein Viertel-Jahrhundert für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung

Bericht: Heinz Grass / Foto: Keller Media

Bereits 25 Jahre stehen Vater Hansjörg mit Sohn Patrick Hummel aus Malans zu Gunsten der Special Olympics Switzerland (SOSWI) für Menschen mit einer geistigen Beeinträchtigung im Einsatz.



Im Jahre 1999 gründeten Hansjörg und Patrick Hummel aus Malans unter der Schirmherrschaft des Bürgerturnvereins Chur (BTV) mit dem Namen «Grischa Capricorns» für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung ein Bündner-Unihockeyteam und trainierten fortan in der Turnhalle Stadtbaumgarten. Seit dieser Gründung verliefen nur gerade einige Monate, ehe das Team im Jahr 2000 in Airolo erstmals an den alle vier Jahre stattfindenden Winterspielen teilnehmen durfte. In der Folge, bis zum heutigen Datum konnten bereits 7 grösstenteils erfolgreiche Teilnahmen an solchen SOSWI-Winterspielen verbucht werden.

Auch auf internationaler Bühne nahmen die Capricorns als erstes Schweizerteam überhaupt bei Wettkämpfen in Dänemark und Österreich teil.

Die Krönung für das Team folgte im Jahr 2013. Es wurde für die World-Winter Games (WWG) in Pyeongchang Südkorea selektioniert. Die Sportart Unihockey wurde zu diesen internationalen Wettkämpfen für Menschen mit geistigem Handicap erstmals angeboten. Nach der ermüdenden 27-stündigen Anreise und unter den dort eisig herrschenden Temperaturen, erspielte sich

das Team für die Schweiz gleich die Goldmedaille und wurde bei ihrer Rückkehr am Flughafen Kloten frenetisch empfangen.

Aus der Sportgruppe «Grischa Capricorns» wechselte ein Teil des Teams zum UHC Alligator Malans. Der erfolgreiche NLA-Verein aus der Bündner Herrschaft hat sich zum Ziel gesetzt, Unihockey auch Menschen mit einem geistigen Handicap (Specials) eine Plattform zu bieten. So wurden anlässlich der Vereins-Generalversammlung im Jahr 2014 die «Specials» als vollwertige Mitglieder im Verein unter dem Namen «Special-Alligators» aufgenommen. Ebenso wechselten auch die beiden Trainer Hansjörg und Patrick Hummel zu den Malansern.

Unvergesslich bleibt das Leuchten in den Augen der Spieler*innen, als sie erstmals ihr neues Matchdress von Alligator Malans überziehen durften. Die Special-Alligators feiern heute seit der Aufnahme zu den Alligatoren bereits ihr 10-jähriges Jubiläum. Sie nehmen Jahr für Jahr, stets äusserst erfolgreich, an einigen Turnieren schweizweit teil. Das Team organisiert in der Mehrzweckhalle Lust in Maienfeld auch jährlich ein eigenes grosses Turnier, an welchem viele Mannschaften aus der ganzen Schweiz jeweils teilnehmen.

Die erfolgreiche Integration zu «Special-Alligators» zum UHC Alligator Malans und die verbundenen Verdienste der Trainerfamilie Hummel, wurde 2022 mit dem «Bündner Behindertensportpreis des Jahres» ausgezeichnet.

Das nächste grosse Ziel der Special-Alligators ist sicher die Teilnahme an den durch SOSWI organisierten World Winter Games 2029. Diese werden zwischen dem 10. bis 17. März 2029 in Graubünden stattfinden.

ROSENHOFLÄDALI
Täglich von 08.00 bis 21.00 Uhr offen

Likör	Alpkäse
Fleisch	Wein
Freilandhühnereier	Mutschli
Konfitüren	Joghurt 13 verschiedene Sorten
Wachteleier	Süssmost

Malanser Frisch - Milch
24 Stunden-Selbstbedienung

FAM. BONER-KÜCHNE
ROSENHOF 1
7208 MALANS

www.rosenhof-malans.com

Jungsamariter Falknis feiert 15 Jahre

Bericht und Fotos: Monica Thöny



Seit 15 Jahre treffen sich Kinder und Jugendliche einmal im Monat um gemeinsam die Erste Hilfe praktisch zu üben, die Theorie dahinter spielerisch kennen zu lernen und vor allem viel Spass miteinander zu haben.

Diesen Geburtstag feierten die Helpis mit ihren Leiter:innen mit einem Ausflug ins Blaue. Die Minigolfanlage in Bonaduz war das Ziel. Noch nicht viele der Teilnehmenden spielten schon im Regen. Der Umgang mit Regenschirm, Ball und Schläger gleichzeitig ist herausfordernd. Zum Glück war der Schauer nur kurz und alle konnten vor der Nachhause Fahrt das verdiente Glace geniessen.

Herzlichen Dank allen, die die Jungsamariter in den letzten 15 Jahren unterstützen.



Dies & Das

KÜGA-Sommer-Event 9. Juli 2024

Bericht: Margrit Schmid / Fotos: Gertrud Donatsch



(Foto oben) Swantie und Dani organisierten das Treffen perfekt

(Foto rechts) Martina, Yara und Kiano, sie kamen als Letzte ins Quartier

Allerbestens organisiert von Swantie und Daniel, unterstützt vom notfallmässig eingesprungenen Kai.

Furiöse Eröffnungs-Rede der rassigen Münchnerin. Sie erzählt, wie ihnen vor etwa vier Jahren die Küragasse zugefallen sei. Wie wohl sie sich hier fühlen und dass das Buffet jetzt eröffnet sei. ER hält ihr den Rücken frei. Als er später mit einem Award geehrt wird, ist SIE es, die seinen Rücken streichelt und anerkennend lacht. Genau so soll es sein Erfreulicherweise sind die neuen Zuzüger-Familien auch dabei. Sie senken das Durchschnitts-Alter ganz gewaltig. Seid uns herzlich willkommen!

So ging dieser vergnügliche Abend mit Lachen und Necken in Frieden und Freundschaft zu Ende - für die Oldies früher, für die Jungen später. Die Kinder haben sich vorbildlich in die Gesellschaft eingefügt.



Natur- und Landschaftskommission

Heckentag in Malans: Ein Beitrag zur Naturvielfalt

Bericht: Patrick Marti, Vogelwarte Sempach und Margit Mönnecke,
Natur- und Landschaftskommission (NLK) Malans

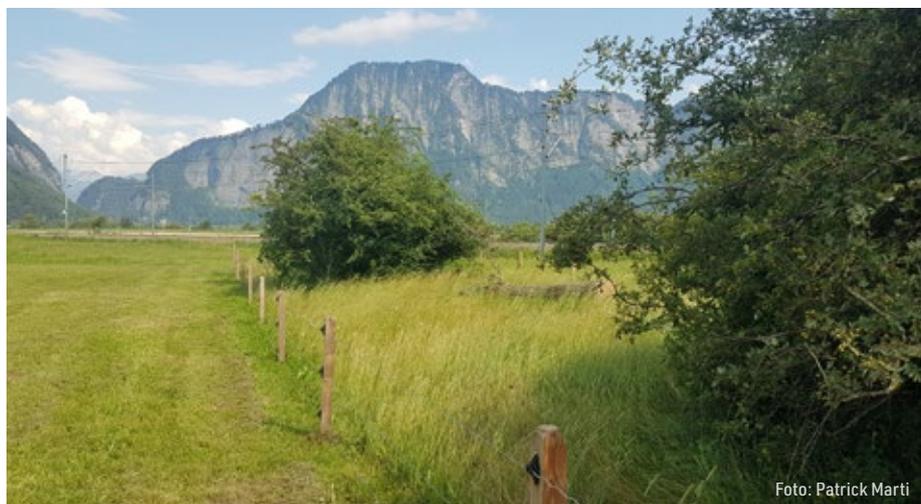


Foto: Patrick Marti

Die ausgezäunten Saumstreifen dienen Insekten als Rückzugsort während und nach der Bewirtschaftung. Strukturen wie Totholz, Ast- und Steinhäufen bieten Unterschlupfe für verschiedenste Arten

Anfang November ist es wieder so weit: Der Heckentag in Malans steht vor der Tür. In den vergangenen Jahren fand eine Vielzahl von Aktivitäten wie das Pflanzen von Bäumen und Hecken, das Freilegen von Trockenmauern, die Pflege von Hecken und Feuchtbiotopen, oder des Instandsetzens spezieller Lebensräume für die Gelbbauchunke statt. Dieses Jahr ist geplant, einen Beitrag zur ökologischen Verbesserung der Lebensraumbedingungen für die Vogelarten wie Wiedehopf, Wendehals oder Neuntöter auf der Rohanschanze zu leisten.

Die ehemalige Wehranlage der Rohanschanze ist heute von Trockenwiesen und lichten Eichenbeständen bewachsen und bilden eine grüne Insel inmitten des sonst ackerbaulich genutzten Talbodens. Das Projekt der Vogelwarte in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Malans und dem Plantahof, das bereits kurz in der Hauszeitung 01/2024 vorgestellt wurde, hat vor allem zum Ziel, die Insektenvielfalt zu steigern. Frühere Untersuchungen zeigen, dass das trotz der vorhandenen Strukturen einige typische Vogelarten fehlen und dass dies wahrscheinlich mit den niedrigen Beständen an Insekten, der Nahrungsgrundlage für viele Vögel, zusammenhängt. Mit Saumstreifen entlang der bestehenden Hecken, Ast- und Steinhäufen, Totholz und einem Weiher sollen den Insekten Rückzugsmöglichkeiten und neue Insekten-Lebensräume geboten werden. Weiter werden rund 250 m neue Hecken angelegt und rund 500 m bestehende Hecken gepflegt,

um Nistmöglichkeiten für verschiedene Arten zu schaffen und die Vegetation der beweideten Flächen soll aufgewertet werden.

Am Heckentag wollen wir 600 Sträucher pflanzen, Hecken pflegen sowie Ast- und Steinhäufen erstellen. Für diese umfangreichen Arbeiten benötigen wir viele engagierte Helferinnen und Helfer. Der Heckentag bietet eine wunderbare Gelegenheit, sich aktiv für die Natur und die Landschaft in unserer Gemeinde zu engagieren und dabei mehr über die lokale Flora und Fauna zu erfahren. Alle, die sich für den Schutz der Umwelt und die Förderung der Biodiversität einsetzen möchte, sind herzlich eingeladen, an diesem Tag mitzumachen. Merken Sie sich den 2. November vor und bringen Sie Freunde und Familie mit.

Baumbestell- aktion 2024

Als Natur- und Landschaftskommission sind uns die Hochstammbäume in Malans sehr wertvoll und wir setzen uns für deren Erhaltung und Pflege ein.

Im 2024 führen wir wieder die Baumbestellaktion durch. Verschiedene Hochstammbäume können in einer Sammelaktion für den Herbst 2024 bestellt werden. Die Natur und Landschaftskommission in Zusammenarbeit mit der Gemeinde finanziert 50 % des Baumpreises.

Die Bäume müssen auf Gemeindegebiet gepflanzt werden. Der/die Käufer/in verpflichtet sich die Bäume fachgerecht zu pflanzen (Pflanzenanleitung wird mitgeliefert) und gegen Wildverbiss zu schützen. Die ersten Jahre ist es extrem wichtig die Bäume fachgerecht zu schneiden oder schneiden zu lassen. Mit dem Schnitt bestimmt man in den ersten Jahren die Tragfähigkeit, Form und Grösse der zukünftigen Baumkrone. Stimmt der Grundaufbau der Krone nicht, brechen meist schon nach wenigen Jahren wichtige, grosse Teile der Krone auseinander oder ganz ab. Ob der Baum später als Fruchtlieferant oder nur als Schattenspender dient ist für die Gemeinde nicht entscheidend. Die Biodiversität soll in erster Linie gefördert werden und dazu muss ein Obstbaum erst einmal ein stattliches Alter erreichen.

Auf alten Obsthochstämmen leben nicht nur unzählige Insekten und andere Kleintiere, sondern auch viele Flechten und Moosarten. Im Frühjahr sind sie unentbehrliche Nektar- und Pollenquelle für Wildbienenarten und die Honigbiene. In Asthöhlen und Spechtlöcher nisten heimische Vogelarten und überwintern Garten- und Siebenschläfer. Hochstammbaum bringt auch Strukturen in die Agrarflächen. Die Blütenpracht im Frühjahr und die Herbstfärbung vor allem der Kirschbäume bringen viel Farbe ins Leben von uns Malanser!

**Bestellungen bis am 10.10.2024:
Roland Ungricht
Mail: ungricht@gmx.net oder
per SMS an Telefon 079 558 30 50
mit genauen Kontaktdaten**

Geburtstage



91. Geburtstag am 5. Oktober 2024

Herr Erwin Gredig

75. Geburtstag am 6. Oktober 2024

Frau Margrith Stäubli

80. Geburtstag am 9. Oktober 2024

Frau Brigitte Rieder

81. Geburtstag am 10. Oktober 2024

Frau Angelina Melis-Sulis

90. Geburtstag am 13. Oktober 2024

Frau Gisella Peyrer

75. Geburtstag am 15. Oktober 2024

Herr Bruno Föllmi

87. Geburtstag am 26. Oktober 2024

Herr Peter Hitz

75. Geburtstag am 28. Oktober 2024

Herr Erwin Tarnutzer

80. Geburtstag am 1. November 2024

Herr Peter Huber

81. Geburtstag am 5. November 2024

Frau Margreth Schmid

101. Geburtstag am 5. November 2024

Frau Ursula Hunger

81. Geburtstag am 12. November 2024

Frau Hedda Casanova

87. Geburtstag am 15. November 2024

Herr Hans Ulrich Kurth

89. Geburtstag am 15. November 2024

Frau Veronika Schneller

81. Geburtstag am 17. November 2024

Herr Hans Peter Ruffner

75. Geburtstag am 20. November 2024

Herr Marcus Cavegn

80. Geburtstag am 23. November 2024

Herr Wolfgang Neumann

75. Geburtstag am 26. November 2024

Herr Valentin Manetsch

Clavadetscher
SUISSE

GALLINA

BIOHOFLADEN

SELBSTBEDIENUNG 24/7

www.malanser.ch

Sägenstrasse 5
7302 Landquart

Oberdorfasse 17
7208 Malans

Biohofladen in Malans & Landquart

Biogemüse, Biopoulet & Rindfleisch und weitere Bioprodukte

Gerne nehmen wir Bestellungen auch persönlich entgegen

clavadetscher@malanser.ch oder 079 297 51 14

malans

#malans

**Folgen Sie der
Gemeinde Malans
auf Instagram
oder Facebook!**

 gemeindemalans

 Gemeinde Malans

Auf unseren Social-Media-Kanälen erhalten Sie Einblicke in die Tätigkeiten der Gemeinde, Hintergrundinformationen zu Projekten, Tipps und Inspirationen. Zeigen auch Sie uns Ihr Malans und teilen Sie Ihre Eindrücke mit #malans.

Asiatische- und gutbürgerliche Küche – mit frischen Produkten frisch zubereitet

Mittags

Montag bis Freitag – der ideale Ort für eine schnelle, günstige, gesunde und mit Frischprodukten zubereitete Mahlzeit – asiatisch, gutbürgerlich und vegetarisch.
Buffet – in Selbstbedienung, ganz nach Ihrer Wahl.

Abends

Dienstag bis Samstag ab 17:00 Uhr – à la carte Service für ein gemütliches Zusammensein bei mit Herz zubereiteten Speisen. Warme Küche bis 22:00 Uhr

Sonntags

ab 11:00 Uhr durchgehend geöffnet mit warmer Küche.

Take Away

Kann abgeholt werden während den Öffnungszeiten.

Wir sind auch auf **Facebook**, **Google** und **TripAdvisor**.



comparis.ch

5.6
Bestnote

Kundenzufriedenheit 2023
Hypothesen

Vom Schlüsselmoment bis zur Schlüsselübergabe.

gkb.ch/hypo

newhome



Graubündner
Kantonalbank

Kalender

Datum	Veranstaltung (Organisator)	Ort	Zeit
September			
Jeden Mittwoch	Spiel- und Plaudernachmittag	Alterssiedlung Malans	14-16 Uhr
SO 1	Älplibahn-Fest (Verein Älplibahn)	Buochwald	11.30 - 17.00 Uhr
FR 6 - SO 8	Weinfest Malans 2024		
FR 20	Fritigstreff (Musikgesellschaft Malans)	Schulhausplatz Oberstufe	18-22 Uhr
SA 21	Geologie des Rätikon und Spuren der Eiszeit (Verein Älplibahn)	Älplibahn	Bergfahrt ab 9 Uhr
MI 25	Mittagstisch (ohne Spielnachmittag) (Alterssiedlung)	Alterssiedlung Malans	12 Uhr
SA 28	Bergtour Malbun - Älpli Malans (Verein Älplibahn)	ab Sargans	
Oktober			
Jeden Mittwoch	Spiel- und Plaudernachmittag	Alterssiedlung Malans	14-16 Uhr
MI 2	Räuchern - ein wirkungsvolles Werkzeug (Frauen Malans)	Rathausstall	19-21 Uhr
SA 5	Sonnenaufgang auf dem Vilan (Verein Älplibahn)	Älplibahn	Bergfahrt ab 5.00 Uhr
DI 22	Kreativ mit CHATGPT (Frauen Malans)	Rathausstall	19-21 Uhr
FR 25	Nagellackier-Kurs für Teenager (Frauen Malans)		18-20 Uhr
MI 30	Mittagstisch (ohne Spielnachmittag) (Alterssiedlung)	Alterssiedlung Malans	12 Uhr
November			
Jeden Mittwoch	Spiel- und Plaudernachmittag	Alterssiedlung Malans	14-16 Uhr
FR 1 - SO 17	Ausstellung Kulturschaffende Malans	Rathausstall	
DO 14	Frauenstamm Spezial mit Anne M. Stauffer (Frauen Malans)		19.30 Uhr
MO 25 - MI 27	Kranzwerkstatt (Frauen Malans)	ZSA Eschergut	
MI 27	Mittagstisch (ohne Spielnachmittag) (Alterssiedlung)	Alterssiedlung Malans	12 Uhr
DO 28 / SA 30	Verkauf von Adventskränzen und Gestecken (Frauen Malans)	Dorfplatz	8.30 - 12.00 Uhr

Wir bitten Sie, sämtliche Anlässe jeweils umgehend an larissa.hanselmann@malans.ch mitzuteilen, damit diese auf der Website unter **Veranstaltungen und Termine** publiziert werden können. Vielen Dank.



Weitere Veranstaltungen und Detailinformationen erhalten Sie bei den Organisatoren, auf www.malans.ch/veranstaltungen, in den Zeitungen und in den Anschlagkästen der Gemeinde. Meldungen über Veranstaltungen können an larissa.hanselmann@malans.ch geschickt werden.

Gemeinde Malans digital www.malans.ch



www.malans.ch/newsletter
www.malans.ch/facebook
www.malans.ch/instagram
www.malans.ch/linkedin

Gemeindeverwaltung
+41 81 300 00 20
Werkamt
+41 81 330 06 20